

Neues aus der Mainspitze

Zeitung für Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg

#077 // Do, 09.03.2023 // KW 10

Balkonkraftwerk – Workshop
der Energiegenossenschaft
Mainspitze _____ 7



Bürgermeisterwahl Bischem
– hitzige Diskussionen beim
Livestream-Talk _____ 10



Rheinstraße 2 in Bischem –
wer führt die Traditions-
gastronomie weiter? _____ 16



Vereinsnachrichten, Kommunalpolitik, Leserbriefe und Aktuelles powered by »GiGu to go«

Frühjahrsitzung

Vereinsring Bischofsheim – Wir laden Sie recht herzlich ein zu der am Mittwoch, 29.03., um 19:30 Uhr, im Vereinsheim des Turnverein Bischofsheim 1883 e.V., Rheinstraße 49, 65474 Bischofsheim, stattfindenden Frühjahrsitzung des Vereinsrings Bischofsheim. Anträge müssen eine Woche vor Sitzungsbeginn beim Vereinsring eingegangen sein. Weitere Infos unter www.vr-bischofsheim.de.



Patrick Pfannschmidt, Sonja Heuser, Christina Schlag und Thorsten Siehr.

Das Deutschlandticket kommt

Mainzer Mobilität – Zum 01.05. wird das Deutschlandticket (D-Ticket) für 49 Euro eingeführt – ein monatlich kündbares Abo, mit dem der Nahverkehr in ganz Deutschland genutzt werden kann. Bestandskund:innen der Mainzer Mobilität, das heißt alle, die schon ein Abonnement bei der Mainzer Mobilität haben, können jetzt schon den Wechsel auf das neue Ticket zum 01.05. beantragen. Für Neukund:innen ist das Ticket ab 03.04. im Vorverkauf erhältlich. Alle Infos gibt es unter www.deutschlandticket-mainz.de.

Kuchen, Getränke und abgelaufenes Bier

Nachhaltigkeits-Initiative holt Fairtrade-Ausstellung nach Ginsheim-Gustavsburg

Weiter gehts auf Seite 15.

Sprechstunde Ausländerbeirat

Gemeindeverwaltung Bischofsheim – Am Donnerstag, den 16.03., findet im Palazzo, Sitzungssaal II, Schulstraße 34, in der Zeit von 15.30 bis 16.30 Uhr eine Sprechstunde des Ausländerbeirates statt.

Repair-Café Mainspitze

Das Repair-Café Mainspitze hat im März am Samstag, den 11.03., von 13 bis 17 Uhr und am Donnerstag, den 23.03., von 16 bis 19 Uhr geöffnet. Zusätzlich zum Reparaturangebot steht die Café-Ecke im ersten Stock zur Verfügung, wo es sich bei einem Stück Kuchen fachsimpeln und Erfahrungen austauschen lässt. Wegen des starken Zuspruchs wird dringend um Anmeldung gebeten bei: Jürgen Schaffner-Möller, Tel.: 06144-41245, repair-mainsp.jsm@t-online.de, Rita Tillinger, Tel.: 06144-4024609 repair-mainsp.rt@t-online.de oder Rainer Sponsel Tel.: 06144-1700, repair-mainsp.rsp@t-online.de. Wer das Repair-Café noch nicht kennt; es befindet sich in Gustavsburg, Am Gerberhaus 1. Weitere Informationen gibt es unter www.verein-lebensalter.de.

Preisgekrönte Buchhandlung Kulturveranstaltungen der Mainspitze auf einen Blick



In kürzester Zeit erhielt Christina Müllender für ihre Arbeit in ihrer Buchhandlung in der Villa Herrmann zwei Preise. Ende 2022 gab es den »Deutschen Buchhandlungspreis« und vor kurzem erhielt sie das Gütesiegel der »Lesefreunde Hessen« als anerkannter Lesepartner. Grund für die Auszeichnungen ist ihre Kulturarbeit, die sie im Rahmen mit ihren Lesungen für Erwachsene und Kinder leistet.

Kunstaussstellungen, Konzerte, Heimatgeschichte, Lesungen und vieles mehr. Mit »KulturCheck Mainspitze« setzt diese Zeitung die Veranstaltungstermine in Bischofsheim, Ginsheim und Gustavsburg in Szene.

Alle zwei Monate neu
Im ersten Entwurf stellt KulturCheck eine Terminübersicht über zwei Monate dar. „Nach Rücksprache mit einigen Kulturveranstaltern und Besuchern erschien uns dieser Zeitraum als sinnvoll. Zusätzlich freuen wir uns natürlich über das Feedback der Nutzer, mit denen wir den Veranstaltungskalender KulturCheck weiterentwickeln“, erklärt Axel von »Neues aus der Mainspitze«. Man wolle Vereinen und anderen Initiatoren eine niedrigschwellige Möglichkeit der

Veranstaltungswerbung bieten und den Wunsch vieler Leser nach einer übersichtlichen Darstellung erfüllen.

Nachhaltigkeit
Um die Umwelt zu schützen verzichten immer mehr Veranstalter auf Hochglanz-Flyer, die häufig noch mit dem Auto verteilt wurden. »Neues aus der Mainspitze« unterstützt diese Nachhaltigkeitsaktivitäten und nutzt für die Veröffentlichung von »KulturCheck Mainspitze« die bestehende Infrastruktur mit überwiegender Altpapieranteil-Produktion sowie haushaltsweiter Verteilung zu Fuß. Natürlich wird KulturCheck auch unabhängig von dieser Zeitung kostenfrei ausgelegt. Die Terminveröffentlichungen sind kostenlos. Weitere Infos » www.neuesausdermainspitze.de/kulturcheck.



ELEKTRO HÜBNER
seit 1965 GmbH

Du bist Elektriker (m/w/d) im (Vor-) Ruhestand oder Du kennst Dich gut mit Elektroinstallationsmaterial aus und möchtest uns ein wenig unterstützen?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir suchen auf **Minijob-Basis** für ca. 2-3 Std. / Tag einen **Mitarbeiter** für Arbeiten wie Kommissionierung, Materialbeschaffung, leichte Lagerarbeiten, Wartung unserer Maschinen, kleine Reparaturen sowie Instandhaltungsarbeiten in unserem Betrieb.

Fühlst Du dich angesprochen?

Dann rufe uns doch einfach an unter **06134-51011** oder sende uns eine Email an: info@elektro-huebner-gmbh.de

Elektro Hübner GmbH
Marion Hübner-Hagedorn
Am Flurgraben 17, Ginsheim-Gustavsburg
www.elektro-huebner-gmbh.de

Radio **hebel** Kompetenz in Service und Technik

Schärfer fernsehen.

Wegavision OLED A



Erleben Sie ein Ultra HD Bild mit unglaublicher Leuchtkraft, begleitet von exzellentem Klang.

Ihr **NORDMENDE** Fachhändler berät Sie gerne:

Radio Hebel · Schillerstraße 11 · 65462 Ginsheim
Tel. 0 61 44 / 31 44 4 · www.radio-hebel.de

Propan Lagerverkauf



jede 11. Füllung gratis

Mo-Fr 8.00 - 17.00 Uhr + Sa 9.00 - 13.00 Uhr



Power Drive Transporte
Dresdener Strasse 18
(hinter ALDI/REWE)
65474 Bischofsheim
Tel: 06144 - 469 21 69
info@power-drive.eu
www.power-drive.eu



KIRCHEN IN DER MAINSPITZE



Sonntag, 12.03.2023
09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Vikarin Haas (Bau)
09.30 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Meckbach (Bi)
10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Einführung Kirchenvorstandsmitglied anschließend Kirchencafé; Pfrn. Christensen (Gi)
10.30 Uhr Gottesdienst; Pfr. Bahnsen (Gu)

Samstag, 18.03.2023
18.00 Uhr Passionsandacht; Andachts-Team (Bi)

Sonntag, 19.03.2023
09.30 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Schneider-Oelkers (Bau)
09.30 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Meckbach (Bi)
10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst; Prädikantin Volkmann (Gi)
10.30 Uhr Gottesdienst; Pfr. Bahnsen (Gu)

Evangelische Kirchengemeinde Ginsheim

Tafelausgabe ist in Ginsheim vor dem Gemeindehaus, Dammstraße 25, immer freitags ab 13.00 Uhr.
Die Guttempler (Gesprächsgruppe für Alkohol- u. Tabletensüchtige und deren Angehörige) treffen sich Donnerstag abends um 19.00 Uhr im Gemeindehaus, Dammstraße 25.

Bau = Bauschheim, Bi = Bischofsheim, Gi = Ginsheim, Gu = Gustavsburg

Freitag, 10.03.2023
17.30 Uhr Kreuzwegandacht (Bi)
18.00 Uhr Eucharistiefeier (Bi)

Samstag, 11.03.2023
18.00 Uhr Vorabendmesse (Gu)

Sonntag, 12.03.2023
09.30 Uhr Hochamt (Bi)
11.00 Uhr Hochamt (Gi)
11.00 Uhr Kinderwortgottesdienst (Gu)

Montag, 13.03.2023
18.15 Uhr Kreuzwegandacht (Gi)
19.00 Uhr Requiem für die Verstorbenen des vergangenen Monats (Gi)

Dienstag, 14.03.2023
18.00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Mittwoch, 15.03.2023
18.00 Uhr Kreuzwegandacht (Gu)

Freitag, 17.03.2023
17.30 Uhr Kreuzwegandacht (Bi)
18.00 Uhr Eucharistiefeier (Bi)

Samstag, 18.03.2023
18.00 Uhr Vorabendmesse (Bi)

Sonntag, 19.03.2023
09.30 Uhr Wortgottesfeier mit Astrid Buchal (Bi)
11.00 Uhr Hochamt mit Kinderwortgottesdienst und Kirchencafé (Gi)
09.30 Uhr Hochamt (Gu)

Montag, 20.03.2023
18.15 Uhr Kreuzwegandacht (Gi)
19.00 Uhr Eucharistiefeier (Gi)

Dienstag, 21.03.2023
18.00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Mittwoch, 22.03.2023
18.00 Uhr Kreuzwegandacht (Gu)

Am Donnerstag, 16.03.2023 werde ich **90 Jahre** alt!
Alle, die mir dazu gratulieren möchten, sind sehr herzlich ab 11 Uhr in das evangelische Gemeindehaus Ginsheim eingeladen.
Ria Hof

Frühlingsfest

VdK Ortsverband GiGu - Am 19.03., um 14 Uhr möchten wir im Bürgerhaus Ginsheim mit Mitgliedern und Freunden des VdK GiGu den Frühling begrüßen und mit Musik und Kaffee und Kuchen gemütliche Stunden verbringen. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen für einen Unkostenbeitrag von 5 Euro mit uns zu feiern. Um eine Voranmeldung unter Tel.: 06134-5001967 wird gebeten.

Serenade mit Arrangements klassischer Werke

Zu einer kurzweiligen musikalischen Auszeit lädt der **Evangelische Bläserchor Gustavsburg** am 19.03., um 19 Uhr in die Evangelische Kirche Gustavsburg ein. Diese ist die erste Serenade einer geplanten vierteiligen Konzertreihe. Sie steht ganz im Zeichen klassischer Musik. Die Musiker:innen freuen sich darauf, Sie für circa 45 Minuten in ihre Klangwelt mitzunehmen. Das abwechslungsreiche Programm bietet Stücke von Vivaldi, Händel und Mozart, jeweils in einem für Bläser angepassten Arrangement. Auch die Werke von zwei zeitgenössischen jungen Komponisten werden zu hören sein. Der Bläserchor freut sich auf einen regen Besuch und das gemeinsame abendliche Ständchen. Der Eintritt ist frei. Als weitere Termine sind in diesem Jahr geplant: 25.06., 24.09. und 10.12.

Geburtstagskaffee findet statt

Evangelische Kirchengemeinde Gustavsburg - Das Geburtstagskaffee findet am Dienstag, den 14.03., um 14.30 Uhr statt. Bei einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und leckerem Kuchen wollen wir den Ehrentag nachfeiern und laden um 14.30 Uhr in den Gemeindesaal ein. Alle Senior:innen, die zu ihrem Geburtstag eine Einladung erhalten haben, sind herzlich willkommen. Gerne können Sie sich noch telefonisch anmelden unter 06134-51478. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Vortrag zum Thema Pflegegrad

Deutsche Parkinson Vereinigung, Regionalgruppe Mainz/Mainspitze/TSV-Ginsheim - Die Regionalgruppe lädt ein zu einem Vortrag und zum Kaffeetrinken am Mittwoch, den 22.03., um 15 Uhr in das Bürgerhaus Ginsheim, Raum 2 (Restauranteingang, dieser befindet sich an die Ecke in der Heidelberger Straße). Es geht um das Thema „Pflegegrad“, wir hören dazu einen informativen Vortrag von Frau Wilde-Naujok vom Seniorenbüro der Stadt Ginsheim-Gustavsburg. Um Voranmeldung bis zum 18.03. wird gebeten bei Irmgard Reinheimer, Tel.: 06144-2215 oder Helga Link, Tel.: 06144-32803.

... nur ein tröstlicher Gedanke im Alltag - 76... und plötzlich saß Putin mit üblem Mundgeruch an unserem Stammtisch

Stammtisch-Gespräche folgen nicht immer unbedingt diplomatischen Regeln. Sie ereignen sich, wie sich das Wetter ereignet. Meist unvorhersehbar. Aber sie haben gewiss einen spontanen und offenen Charakter und reihen sich da und dort mühelos in die Tagesereignisse ein. Manchmal gesellen sich auch Gäste hinzu und folgen den Ausführungen der Stammtisch-Experten. Schließlich geht es ja auch um die Stammtischweisheiten selbst: „Hinterradantrieb ist sportlicher als Frontantrieb“, oder „Nichts geht über ein leichtes Auto“, oder „Früher war alles besser“. Und viele andere „Weisheiten“.



Seit dem 24. Februar 2022 sind die Themen des Stammtisches merklich ernster geworden. Die europäische Sicherheitsordnung ist auf Tiefst in Frage gestellt. In Kroatien ist seit dem Angriff Russlands auf die Ukraine die eigene Landes-Stimmung merklich ängstlicher geworden. „Das sind wohl auch die eigenen Erfahrungen des ‚Heimatkrieges‘ in den 1990er Jahren“, bemerkt Georg an. Schließlich habe die Ukraine im Jahr 1991 als eines der ersten Länder die Unabhängigkeit Kroatiens anerkannt, ergänzt Mario. Da bleibt eine Verbundenheit. Über die gefährdete Republik Moldau oder über die in sich gesplante Gesellschaft in Montenegro wird erst gar nicht gesprochen.

Und plötzlich „sitzt“ ungefragt Wladimir Putin am Tisch. Die Stimmung ist gedrückt. Mario fragt nach dem psychiatrischen Befund des gestörten Despoten. Ich überhöre diese spannende Frage, denn es kommt mir ein Gedicht von Frank Wedekind (1864-1918) in den Sinn. Es lässt mich nicht los. In der Volksschule wurde es uns Kindern vorgestellt. Es lautet damals wie heute:

„Alle, die tot auf dem Schlachtfeld liegen, hatten ein Leben nur zu verlieren, und doch ist es stets wieder ein Vergnügen, Europas Grenzen zu korrigieren. Der Diplomat brummt verächtlich: Ach! Die Menschen? Die wachsen rasch wieder nach.“



Symbol-Foto: Klaus Friedrich

Irgendwie trägt dieser Abend eine traurige Stimmung in sich. Förmlich rieche ich den üblen Mundgeruch von Putin. Fremd-Somatisierung nennt man so etwas. Wo gibt es eine russische Opposition? Mit wem sollen Friedensgespräche geführt werden? Wie und mit wem soll verhandelt werden? Sollen sich Angriffskriege künftig lohnen? Welche Diplomatie läuft in den Hinterzimmern? Wie und wo wird Putin sein Gesicht wahren können? Ich fürchte bei unserem redlichen Stammtisch wird ergebnislos nach einer Lösung gesucht. „Er hat gar kein Gesicht“, sagt Lothar, er ist der Älteste am runden Tisch.

Dr. Peter A. Schulz (Christ, Arzt, Psychotherapeut)

Auch ich würde Lisa Göbwein wählen!



Damit Politik nicht nur aus Ankündigungen besteht. 12. März 2023

Umweltbüro GiGu
Allgemeine Grünmüllabfuhr am 27. März
www.ginsheim-gustavsburg.de

Glockenschlag: Für eine Kirche der Wahrhaftigkeit

Am letzten Freitag, 3. März 2023, hat Rechtsanwalt Ulrich Weber in einer Pressekonferenz die unabhängige Studie zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt im Bistum Mainz EVV (Erfahren, Verstehen, Vorsorgen) vorgestellt. Die Studie zeigt uns, wie auch im Bistum Mainz sexualisierte Gewalt in einem Ausmaß möglich war, das wir uns nicht vorstellen konnten. Ich bin erschüttert über das, was ich bisher dazu gehört und gelesen habe. Mein erster Eindruck: Schlimmer als ich befürchtet habe, schlimmer als ich mir vorstellen konnte! Es macht mich traurig und ist niederschmetternd! Wieviel Leid und Enttäuschung Betroffene und ihre Angehörigen erfahren mussten: unvorstellbar! Die Bistumsleitung wird am Mittwoch, 8. März, in einer Pressekonferenz zu dieser Studie ausführlich Stellung nehmen. Bischof Peter Kohlgraf wird seinen Fastenhirtenbrief zu diesem Thema verfassen, und dieser soll am Wochenende danach (11./12. März) in allen Gemeindegottesdiensten im Bistum verlesen werden.

Für uns Christen ist die Fastenzeit als Vorbereitung auf Ostern eine Zeit der Besinnung und der Umkehr. „Kehrt um“ ist ein Schlüsselbegriff in der Bibel. Die Bibel geht davon aus, dass es eine Diskrepanz gibt zwischen dem, was wir Christen tatsächlich sind und dem, was wir eigentlich sein sollen. Wir sind nicht nur schwach und unvollkommen. Wir werden immer wieder auch schuldig. Deshalb kommen wir immer wieder vom rechten Wege ab. Und darum ist auch immer wieder Kurskorrektur angesagt. In der Bibel wird diese Kurskorrektur „Umkehr“ genannt. Wir sind es in der Kirche gewohnt, beim Ruf zur Umkehr vor allem den Einzelnen im Blick zu haben. Der Einzelne als Christ, als Mensch ist dabei gefordert, umzukehren. Wir müssen aber immer mehr lernen, den Ruf zur Umkehr auch auf die Kirche als Ganzes, als Institution zu richten. Denn es gibt in der Kirche Verhaltensweisen, ja Strukturen, die



Missbrauch, die sündhafte Verhalten begünstigen. Die Kirche hat nur dann eine gute Zukunft, wenn sie immer mehr zu einer Kirche der Wahrhaftigkeit wird, in der Lüge, Heuchelei, Vertuschung und Doppelmoral keinen Platz mehr haben. Die Wahrheit muss ans Licht. Auch wenn sehr weh tun kann. Die ganze Wahrheit muss ans Licht. Denn nur „die Wahrheit wird euch frei machen“ (Joh 8,32).

Karl Zirmer, Pfarrer, Pastoralraum AKK-Mainspitze

www.tm-color.de
Autolackierererei
TM COLOR
Kfz. Meisterbetrieb | Unfallinstandsetzung
Lackierung | Leasingrückläufer | Smartrepair
Tel. 06144 - 44392
Heinrich-Hertz-Str. 2-6 · 65462 Ginsheim

Weil wir lieben was wir tun!
HAIR DESIGN by Felmer
www.hair-design-ginsheim.de · Tel. 0 61 44 / 63 48

LOHRUM & REPKEWITZ
RECHTSANWÄLTE
Ihre Berater für Verwaltungsrecht, Bauen und Wohnen
Gustavsburger Straße 4 | 65474 Bischofsheim
Telefon 06144 3349780 | Fax 06144 3349782
anwaelte@loh-rep.de | www.loh-rep.de

Inspektion nach Herstellervorgaben
Haupt- und Abgasuntersuchung im Haus
Klimaservice
Reifenservice
Bremsenservice
Hybrid- und Elektrofahrzeuge
Fa. Robert Itzel KFZ
Rheinstraße 79
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon: 06144-2390
Fax: 06144-92238
E-Mail: hubergr@web.de

Wie wichtig ist die Altersversorgung? „Der VdK GiGu lädt ein“

Lions Club Bischofsheim (Mainspitze) – Das Leben als Rentner scheint oft noch in weiter Ferne zu sein, doch man kann nicht früh genug mit der Vorsorge beginnen. Denn die Rente wird nicht ausreichen, um den gewohnten Lebensstandard zu halten. Wieviel Geld braucht man monatlich als Rentner? Das ist individuell sehr unterschiedlich, aber grob rechnet man mit 70% des letzten Nettogehalts. Schon heute liegt das Rentenniveau deutlich darunter. Wie kann man die Lücke ausgleichen? Dazu hat der Lions Club Bischofsheim (Mainspitze) einen Experten für Altersversorgung für einen Vortrag gewinnen können. Roger Brauer, Leiter Employee Benefits bei der Marsh GmbH, wird darstellen, welche Vorsorgemöglichkeiten

auf betrieblicher Seite bestehen, die sowohl Mitarbeitern als auch Geschäftsführern zugutekommen. Daneben wird der Referent natürlich auch auf die privaten Vorsorge- und Anlagemöglichkeiten eingehen. Hier darf ein Blick auf den gegenwärtigen Stand der gesetzlichen Rentenversicherung und der zu erwartenden Entwicklungen nicht fehlen, denn er gibt Aufschluss darüber, wie wichtig eine betriebliche und / oder private Altersversorgung ist. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 16.03., um 19.30 Uhr im Weinhaus Wiedemann, Ginsheim, Frankfurter Straße 31, statt. Alle Interessenten lädt der Lions Club herzlich ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

VdK Ortsverband GiGu – „Der VdK GiGu lädt ein“ ist eine neue Veranstaltungsreihe, die abwechselnd in den Stadtteilen Ginsheim (Seniorentreff „zur Fähre“) und Gustavsburg (Haus der Vereine, Pestalozzistraße) stattfinden wird. Der OV GiGu lädt 2-mal im Monat, jeweils donnerstags von 15 bis 17 Uhr, zu einem Vortrag in geselliger Runde mit Kaffee und Kuchen ein. Zunächst mit Anmeldung und begrenzter Teilnehmerzahl von 20 Personen. Um eine Voranmeldung unter Tel.: 06134-5001967 wird gebeten. Die Auftaktveranstaltung zu „Der VdK stellt sich vor“ findet statt am 23.03. in Gustavsburg und am 27.04. in Ginsheim. An diesen Terminen stellt sich der VdK und der Ortsver-

band GiGu vor und berichtet über Tätigkeiten sowie Vorhaben 2023. Weitere Vorträge zu spannenden Themen finden statt: am 20.04. in Gustavsburg (Vortrag der Polizei mit den wichtigsten Themen aus den Bereichen Internetkriminalität und Trickbetrug); am 11.05. in Gustavsburg (VdK TV, was ist das? Vorstellung mit Diskussion zu verschiedenen Themen); am 25.05. in Ginsheim (Vortrag zur Vorsorgeplanung); am 15.06. in Gustavsburg (Pflegebedürftig, was nun? Eine Informationsveranstaltung des Pflegestützpunkts Groß-Gerau); sowie am 22.06. in Ginsheim (Vortrag zu Rententhemen).

Kulturfrühstück mit Lesung

Heimat- und Verkehrsverein Bischofsheim – Die halbjährigen Matineeveranstaltungen mit Frühstück im Bischofsheimer Heimatmuseum erfreuen sich seit vielen Jahren großer Beliebtheit. In dieser Saison wird hierbei am Sonntag, den 19.03., ab 10.30 Uhr Jochen Frickel aus seinem Buch „Der Wettlauf der Fichtenstämme“ vorlesen und die Lesung durch kurze Stücke auf dem Klavier ergänzen. Auch wer bereits schon einer Lesung an anderer Stelle beigewohnt

hat, kann hier noch Neues erfahren, da Herr Frickel sich besonders auf die Passagen mit Bezug zu Bischofsheim fokussieren will. Wer also Lust auf einen schönen Sonntagvormittag mit leckerem Frühstück und guter Unterhaltung hat, sollte sich bald telefonisch bei Mechthild Rühl (06144-1458) oder Christa Leicht (06144-8402) anmelden. Die Plätze sind begrenzt, die Veranstaltung kostet 15 Euro.

Ostern 2023 für Kinder und Jugendliche

Evangelische Kirchengemeinde Gustavsburg – Über die Osterfeiertage wird es in unserer Gemeinde ein besonderes Angebot für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 15 Jahren geben. Am Ostersamstag laden wir zu einem Filmabend ein. Im Anschluss wollen wir zusammen essen. Wer zwischen 12 und 15 Jahre alt ist und dann noch



immer Energie hat, ist herzlich zur Übernachtung im Gemeindefaal eingeladen. In der Nacht wird das Osterfeuer gehütet und von den Jugendlichen bei unserem Gottesdienst am Ostermorgen in die Kirche hineingetragen. Die Übernachtung wird von Jule Behrens betreut. Hier das Programm: **Filmabend** mit anschließenden gemeinsamen Essen am 08.04., von 17 bis 20 Uhr im Gemeindefaal, Eingang Wilhelm-Leuschner-Str. Anmeldung unter dem Betreff „Filmabend“ an Marcus.Bahnsen@ekhn.de. **Oster-Übernachtung** vom 08. auf den 09.04., Abschluss ca. 07:30 Uhr (Gottesdienst um 6 Uhr und anschließende Ostereiersuche), im Gemeindefaal, Eingang Wilhelm-Leuschner-Str. Anmeldung unter dem Betreff „Oster-Übernachtung“ an Marcus.Bahnsen@ekhn.de.

Ostermarkt im Heimatmuseum



Heimat- und Verkehrsverein GiGu – Nach drei Jahren Pause ist es endlich wieder soweit: Der österlich geschmückte Ginsheimer Ortsbrunnen vor dem Heimatmuseum bekundet, dass der Ostermarkt im Museum nicht mehr fern ist. Daher lädt der Heimat- und Verkehrsverein Ginsheim Gustavsburg für den 18. und 19.03. zu seinem Ostermarkt ein. Hobbykünstler aus Ginsheim und der näheren Umgebung tragen wieder einmal dazu bei, dass sich das Heimatmuseum in seinen Räumlichkeiten voll und ganz auf Ostern einstellt. Im Erdgeschoss werden nicht nur Grußkarten mit

historischen Motiven aus Ginsheim und Umgebung angeboten, sondern auch dekorative Stick- und Holzarbeiten. Ebenso wird präsentiert wie man früher die Eier mit Zwiebeln schälte. Im Obergeschoss werden handbemalte Eier, Geschenkverpackungen, sowie Schmuck, Tiffany, Strickwaren und Nackenkissen angeboten. Nach dem Rundgang durch alle Räume des Museums kann man bei einer Tasse Kaffee und Kuchen noch etwas verweilen. Die Öffnungszeiten bei freiem Eintritt sind am Samstag von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

Frühlingszeit ist Kaffeehaus-Zeit

Lions Club Bischofsheim (Mainspitze) – Nach der langen Corona-Pause kehrt im Kalender des Lions Club Bischofsheim (Mainspitze) Normalität ein. Am Sonntag, 12.03. öffnet um 12 Uhr wieder der Kuchenschmaus im Kaffeehaus in der Turnhalle des TV 1883 Bischofsheim. Freuen Sie sich auf das bekannte umfang- und abwechslungsreiche Kuchenbuffet, das von den Bischofsheimer Lions in Eigenarbeit mit viel Liebe und Engagement bestückt wird. Wem um die Mittagszeit der Sinn noch nicht nach Kuchen steht, darf sich auf eine Bratwurst vom Grill freuen, mit der beliebtesten Lions-Sauce unseres Schatzmeisters. Übrigens: Die Bratwurst kommt aus dem Hause Wiedemann. Die Rückkehr des Kaffeehauses bringt Neuerungen: In diesem Jahr kombinieren wir das Gespräch bei (fair gehandeltem) Kaffee und Kuchen mit einer Ranzenmesse. Das Schulranzenteam von Büro Emig aus Rüsselsheim ist mit einem großen Angebot vor Ort und berät auf dem

Weg zum perfekten Schulranzen. Denn der soll nicht nur schick aussehen, er muss vor allem passen. Da hilft nur: Ausprobieren – vor oder nach Kaffee und Kuchen. Am 12.03. ist in Bischofsheim Bürgermeisterwahl. Verbinden Sie den Gang zum Wahllokal mit dem Weg zum Kaffeehaus. Demokratie lebt vom Mitmachen! Erst die Stärkung, dann die Wahl, oder Kaffee und Kuchen als Belohnung für die gelebte Demokratie – die eine Alternative ist so gut wie die andere. Der Erlös des Kaffeehauses kommt, wie Sie das von den Lions kennen, vollständig gemeinnützigen Zwecken zu Gute. Zuletzt haben wir u.a. die Jugendfeuerwehr Bischofsheim und die Jugendarbeit des DRK Mainspitze gefördert, die Diakonie in Rüsselsheim bei ihrer Arbeit zugunsten Obdachloser unterstützt und Mittel bereitgestellt, um die Bildung von Mutterboden im Ahrtal zu fördern, damit das Tal nach der Flutkatastrophe wieder lebenswert wird.

Optik Volk
klein, aber fein

Platz für Neues!

50 % Rabatt auf alle Fassungen*

15.02. bis 15.03.2023

Standort Ginsheim
Darmstädter Landstraße 73
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Tel: +49 6134 53792
gustavsburg@optik-volk.de
www.optik-volk.de

Standort Mainz
Stadthausstr. 17
55116 Mainz
Tel: +49 6131 223836
mainz@optik-volk.de
www.optik-volk.de

*Dieses Angebot gilt für alle lagernden Fassungen sämtlicher vorhandenen Marken. Diese Aktion ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Einladung zur Mitgliederversammlung der SV 1907 Bischofsheim
am Di, 21.03.2023 um 20.00 Uhr
Sportzentrum SV 07
Ginsheimer Landstraße 13 - 65474 Bischofsheim

Tagesordnung:

1. Jahresberichte des Vorstandes und der Abteilungsleiter der Sportabteilungen
2. Beschlussfassung über die Rechnungslegung 2022 sowie die Vorschläge für die einzelnen Geschäftsjahre
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Ausblick 2023 und folgende Jahre
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen (Vorstand, Mitglieder des Ältestenrates, Kassenprüfer)
7. Bestätigung der Abteilungsleiter
8. Weitere Beschlussfassungen über Anträge des Vorstandes und Anträge der Mitglieder, die beim Vorstandssprecher mindestens sieben Tage zuvor schriftlich eingereicht werden müssen
9. Anfragen, Mitteilungen

Der Vorstand der Sportvereinigung 1907 Bischofsheim

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 13 Uhr und 14.30 - 18 Uhr / Sa 9 - 13 Uhr

Wortreich GmbH
BUCHHANDLUNG
in der **VILLA HERRMANN**
Bücher | Buchkunst | Lesungen

Mozartstraße 3 | 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Fon: +49 (0)6134 - 566960 | Fax: +49 (0)6134 - 5669629
buchhandlung@villa-herrmann.de | www.villa-herrmann.de

FRITZ RAUCH GMBH
MALER UND STUKKATEURMEISTER
RINGSTRASSE 24 65462 GINSHEIM-GUSTAVSBURG

VERPUTZ-WÄRMESCHUTZ-TROCKENBAU-ANSTRICH
LACKIERUNG-TAPEZIERUNG-BODENBELAG
DEKORATIVE TECHNIK-VERGOLDUNG

TELEFON 06144/2377



Folgen Sie mir!

12. MÄRZ

Jetzt zählt's!



LISA GÖßWEIN
MIT LEIDENSCHAFT & SACHVERSTAND für Bischem



**AUTHENTISCH,
EHRlich,
ECHT!**

Lisa
WÄHLEN



Deutsch-Lehrkräfte gesucht

Kreisvolkshochschule Groß-Gerau – Es hat einen guten Grund, warum die Kreisvolkshochschule Groß-Gerau (KVHS) eine aktuelle Kampagne zur Suche nach Honorar-Dozenten für Deutschkurse mit dem Begriff „Schlüsselfunktion“ betitelt hat. „Sprache ist der Schlüssel zur Integration.“ Diesen Satz hört man immer wieder. So gesehen haben Lehrkräfte, die an den rund 900 Volkshochschulen in Deutschland die deutsche Sprache unterrichten, eine „Schlüsselfunktion“ inne. Die KVHS ist im Kreisgebiet der größte Anbieter für Deutschkurse. Aufgrund der Fluchtbewegungen aus der Ukraine haben die Erwachsenenbildner am Groß-Gerauer Wasserweg schon 2022 die Zahl der Kurse deutlich erhöht. Eigentlich müssten noch mehr Kurse durchgeführt werden. Je nach Kursformat müssen die Kursleiter bestimmte Voraussetzungen erfüllen, um unterrichten zu dürfen. Für im Auftrag des BAMF durchgeführte Kurse braucht es eine Lizenz der Bundesoberbehörde mit Sitz in Nürnberg. Die KVHS übernimmt

selbstverständlich für die Interessenten die Antragstellung. Wer einen relevanten Studien- oder Berufsabschluss hat und Unterrichtserfahrung mitbringt, kann in den meisten Fällen sofort als Honorarkraft einsteigen. Gegebenenfalls ist eine Zusatzqualifizierung notwendig. Auch bietet die Kreisvolkshochschule Kurse mit weniger hohen Anforderungen, in denen neue Honorarkräfte die notwendige Unterrichtserfahrung sammeln können, um später auch in Integrationskursen unterrichten zu dürfen. Die Tätigkeit ist auch nebenberuflich oder als Hinzuverdienst in der Rente möglich, gerne auch teilweise in den Abendstunden oder am Wochenende. Der Tätigkeitsort im Kreis Groß-Gerau kann je nach Wohnort gewählt werden. Bei Interesse kann Kontakt mit Mohamed Jaafarti aufgenommen werden: Fachbereichsleitung Sprachen, Kreisvolkshochschule Groß-Gerau, Wasserweg 2, 64521 Groß-Gerau, mohamed.jaafarti@kvhs.de, Tel.: 06152-1870-402, www.kvhs.de/kursleiter-werden.

Hoch hinaus beim Reinigen der Nistkästen

Vogelschutzverein Ginsheim – Spätestens zu Beginn der Brut- und Setzzeit (1. März) wird es höchste Zeit, die Nistkästen für die kommende Brutzeit vorzubereiten. Mitglieder des Vogelschutz- und Schutzvereins reinigen und kontrollierten am 23.02. die Nistkästen entlang des Ortsdammes und in der Klinkeranlage. Hierbei wurde altes Nistmaterial entfernt und der Kasten kräftig ausgebürstet. Erfreulicherweise waren alle Kästen im vergangenen Jahr belegt, in einem hatte es sich über Winter ein Bilch gemütlich gemacht. Aus diesem Grund und weil Vögel im Winter bei Extremwetterlagen gerne Schutz im Nistkasten suchen, empfiehlt sich die Reinigung im zeitigen Frühjahr. Aktuell spähen besonders Meisen und Rotschwänze geeignete Brutstätten aus. Gerne werden Moos und Hundehaare zum Nestbau und Auspolstern benutzt. Hundehalter können nach der Fellpflege ihres Vierbeiners gerne Haare im Garten verteilen, bzw. in Behältnissen vor Regen geschützt anbieten. Der Nistkasten sollte mindestens zwei, besser drei Me-



ter hoch angebracht, das Einflugloch nach Südosten ausgerichtet werden. Beobachten Sie Ihren Nistkasten im Garten, empfiehlt Heinz Mayer (1. Vorsitzender des Vereins). Wird er nicht angenommen, versuchen Sie es an einem anderen Platz. Wer es erträgt, sollte zudem Blattläuse an Rose, Holunder und Obstbäumen tolerieren. Sie sind wichtige Nahrungsquelle für unsere Wildvögel! Wer den Verein beim Vogelschutz unterstützen möchte, oder weitere Informationen wünscht, der meldet sich gerne unter Tel.: 06144-41843 bei Heinz Mayer.

Ein ungeklärtes Schicksal

Neues vom Stadtschreiber Hans-Benno Hauf

Um das Gewerbegebiet am Mainer an die Abwasserentsorgung anschließen zu können, wird von dem Abwasser- und Servicebetrieb Mainspitze (ASM) im Oktober 2007 ein Graben durch den Burgpark Richtung Sportgelände ausgehoben. Doch schon bald müssen die Arbeiten eingestellt werden. Der Bagger stößt auf Reste einer Flakstellung¹ im Zweiten Weltkrieg. Der Kampfmittelräumdienst entsorgt Flakmunition und Maschinengewehrpatronen. Unweit davon kommen Teile eines menschlichen Skeletts zu Tage. Die von der Kriminalpolizei eingeschaltete Gerichtsmedizin in Frankfurt² schließt in einem Gutachten auf eine etwa 23jährige Frau mit einer Körperhöhe von ca. 166 cm, die durch kriegerische Handlungen an Ort und Stelle zu Tode gekommen ist. Möglicherweise sucht sie im 1,70 m tiefen Graben um die Flakstellung bei einem Fliegerangriff Schutz, wird nach einer Bombendetonation ver-

letzt verschüttet und erstickt. Wer ist die junge Frau? Mit höchster Wahrscheinlichkeit keine Einheimische, denn aus dieser Zeit gibt es keine unaufgeklärten örtlichen Vermisstenfälle. Lebt sie im nicht weit von der Flakstellung befindlichen Frauenlager für die Zwangsarbeiterinnen, die vornehmlich bei im MAN-Werk Gustavsburg eingesetzt sind und denen es verwehrt ist, bei einem Luftangriff die Schutzbunker aufzusuchen? Ist sie nur zufällig auf der Mainspitze und wird Opfer eines Verbrechens? Kleiderreste und Utensilien fehlen an der Fundstelle gänzlich. Auch Befunde in Skelettnähe lassen keine Schlüsse auf die Identität zu, auch, weil das Gebiss der Toten nicht gefunden werden kann. Es wird für immer ein ungeklärtes Schicksal einer jungen Frau in schrecklicher Zeit bleiben.

⁽¹⁾ dokumentiert in „Die Mainspitze im Fadenkreuz der Royal Air Force und der 8. USAAF“ S. 138
⁽²⁾ Az: 425-8710-2007

Nachruf

Am 25. Februar 2023 verstarb im Alter von 94 Jahren

Frau Hedwig Rüd

Hedwig Rüd war vom 2. April 1979 bis zum 31. Oktober 1988 bei der Stadt Ginsheim-Gustavsburg beschäftigt.

Wir behalten Frau Rüd in ehrender Erinnerung.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihrer Familie.

Für den Magistrat
Thorsten Siehr
Bürgermeister

Für den Personalrat
Annette Herrmann
Vorsitzende

*Man sieht die Sonne untergeh'n und erschrickt doch, wenn es dunkel ist.
Der Tod hat uns einen lieben Menschen genommen, aber die Erinnerung an ihn wird immer bleiben.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Großmutter, Uroma und Ururoma



Elisabeth Itzel

geb. Rößler
* 24. April 1924 † 01. März 2023

Im Namen aller Angehörigen
Hans-Joachim Itzel
Gudrun Wenda geb. Itzel mit Bernd Wenda
Sabine Lemm geb. Wenda mit Familie
Franka Wilfling mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Donnerstag, den 9. März 2023 um 13 Uhr auf dem Friedhof in Bischofsheim statt.

Kondolenzadresse: Bestattungsinstitut Engert und Gutwin, Bismarckstraße 31, 65474 Bischofsheim

Der Weg des Lebens ist begrenzt,
die Erinnerung jedoch unendlich.



Claudia Völler

* 03.08.1972 † 21.02.2023

Es ist für uns alle unfassbar.
Wir sind unendlich traurig und vermissen Dich sehr!

Deine Tennis Damen 40 SV07 Bischofsheim
Caro, Heike, Imtraud, Katja und Hasemir

Trauer & Erinnerung

Sie hat ihre letzte Reise angetreten...



Christel Kurczyk

*07.02.1937 † 17.02.2023

Die Seebestattung auf der Insel Usedom findet im Familienkreis statt.

Markus und Kerstin
Fynn und Florian
Mina Malin
Christiana und Guido
Benjamin und Verena, Sophie und Olivia
Tobias und Oda

Herzlichen Dank

an alle, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten,
gemeinsam mit uns Abschied nahmen
und ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

In liebevoller Erinnerung an den Verstorbenen



Hans Kehl

Im Namen aller Angehörigen:
Anita Kehl
Jürgen Kehl mit Familie
Gaby Frieb geb. Kehl mit Familie

Bischofsheim, im März 2023

In unendlicher Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Manfred Scheinhütte

8.12.1953 - 25.2.2023



Anne Scheinhütte
Nina und Adam
mit Sky, Lennox und Eda
Steffen und Vera
mit Kiani, Mayla und Iva
Klaus und Susanne
Kalli und Klaudia
Barbara
Martina und Manfred
Heidi
Klaus und Heidi
Uschi und Achmed
Ingrid und Ulli
Ruth und Michi
Ellen und David
mit Kindern und allen Angehörigen

65462 Ginsheim-Gustavsburg, Königswarter Straße 20

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 9.3.2023 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof Gustavsburg statt.

Telefon 06134 / 75 77 66
Tag & Nacht erreichbar



Sie möchten sich **in Ruhe** von
einem lieben Menschen **verabschieden?**

Wir bieten die passende **Räumlichkeit.**

Niklaus·Burkl
BESTATTUNGEN

65462 Ginsheim-Gustavsburg
Darmstädter Landstraße 23
www.niklaus-bestattungen.de

Bestattungen
Böhmer
Inh. Andreas Sommer e.K.
Telefon
(06144) 31969
In der Nachtweid 8
65462 Ginsheim-Gustavsburg
www.boehmer-bestattungen.de



GEMEINDE Bischofsheim

gemeinde.bischofsheim
gemeinde_bischofsheim
www.bischofsheim.de

Einladung zur Bürgerversammlung: Beteiligung am Mobilitätskonzept der Gemeinde Bischofsheim

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Rolf Maixner, lädt die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Bischofsheim zur Bürgerversammlung ein. An zwei Terminen soll mit den Teilnehmenden über die Inhalte des Mobilitätskonzepts diskutiert werden. Die Gemeindeverwaltung erarbeitet aktuell gemeinsam mit dem Gutachterbüro Mobilitätswerk GmbH ein Mobilitätskonzept. Eine erste Bürgerbeteiligung war Anfang des Jahres bei der Online-Umfrage möglich. In einem zweiten Schritt werden jetzt Mitarbeitende des Mobilitätswerks vor Ort sein, um mit den Bischofsheimerinnen und Bischofsheimern persönlich ins Gespräch zu kommen. Zunächst wird darüber informiert, welche Zwischenergebnisse bisher vorliegen. Anschließend haben die Teilnehmenden die Möglichkeit an verschiedenen Thematischen zu diskutieren. Es geht um die folgenden Themenbereiche: „Nahmobilität (Fuß, Rad, ÖPNV)“, „Motorisierter Individualverkehr und Ruhender Verkehr“ sowie „Barrierefreiheit“.

Es werden zwei Bürgerversammlungstermine zur Wahl angeboten, damit sich möglichst viele Personen beteiligen können.

Die Termine sind: Mittwoch, 29. März und Donnerstag, 30. März 2023, jeweils von 18 bis 21 Uhr, im Bischofsheimer Bürgerhaus, Im Attich 3. Es wird darum gebeten sich zu einem der zwei Termine bei der Telefonzentrale des Rathauses (06144-404-0) oder digital anzumelden (Termin 29.03.: www.gstoo.de/BV_29-03, Termin 30.03.: www.gstoo.de/BV_30-03).

Aufruf zum Umwelttag „Sauberhaftes Bischofsheim“ am 25. März

Großer Frühlingsputz im Grünen: Die Gemeinde Bischofsheim lädt am Samstag, dem 25. März 2023, von 9.00 bis 12.00 Uhr, ihre Bürgerinnen und Bürger zum gemeinsamen Sammeln von Müll ein. Es ist, nach dem Corona bedingten Ausfall im Jahr 2020, der 20. Aktionstag, der unter dem Titel „Sauberhaftes Bischofsheim“ für eine von Unrat befreite Umgebung wirbt. Greifzangen und Mülltüten stellt die Gemeindeverwaltung bereit, Arbeitskleidung und Arbeitshandschuhe sollten selbst mitgebracht werden. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr der Bischofsheimer Bauhof (Hochheimer Straße 7A). Dort werden die Sammelgebiete eingeteilt. Dann geht es in Gruppen auf eine Entdeckungsreise durch die Gemarkung. Zum Abschluss der Säuberungsaktion wartet

um 12.00 Uhr auf dem Bauhofgelände ein schmackhafter Imbiss auf die fleißigen Sammler.



Der Umwelttag ist auch für Familien mit Kindern sehr gut geeignet, um das Umweltbewusstsein des Nachwuchses zu fördern. Für Rückfragen steht Susanne Schnell, die Leiterin des Bauhofs, zur Verfügung (Telefon: 06144-970277, E-Mail: s.schnell@bischofsheim.de). Anmeldungen sind bis zum 21.3. möglich.

Österliche Vorlese- und Bastelstunde

Am Freitag, dem 10.03.2023 findet in der Bücherei Bischofsheim (Schulstraße 32), um 15 Uhr, eine Vorlese- und Bastelstunde statt. Zuerst wird das Bilderbuch „Ach du buntes Ei“ von Fee Krämer vorgelesen. Danach können die Kinder ihr eigenes Osterei aus Filz bunt dekorieren. Kinder zwischen fünf und acht Jahren sind herzlich eingeladen. Da die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt ist, bittet die Bücherei um Voranmeldung unter der Telefonnummer 06144/404-79.

Bücherei: Lesung „Lyrik und Flöte“

Am Dienstag, dem 21.03.2023, ist der Welttag der Poesie. Die Bücherei Bischofsheim bietet an diesem Tag, um 19 Uhr, eine ganz besondere Lesung an: ein Zusammenspiel von Lyrik und Flöte, von Wort und Klang. Hanne Strack hat Gedichte aus ihren beiden Lyrikbänden für diese Lesung zusammengestellt. Unterschiedliche Inhalte sollen auf-rütteln und zum Nachdenken anregen, ebenso unterhalten und erfreuen.



Musikalisch werden die Inhalte der Gedichte von Brigitte Retter aufgegriffen. Auf Alt-, Tenor- und Bassflöte erklingen sowohl vertraute Melodien als auch kleine Stücke aus unterschiedlichen Musikepochen. Eintrittskarten (4,00 Euro) sind ab sofort zu den Öffnungszeiten der Bücherei (Schulstraße 32) erhältlich. Sie können auch unter der Telefonnummer 06144/404-79 oder der E-Mail-Adresse buecherei@bischofsheim.de bestellt und an der Abendkasse abgeholt werden.

Närrischer Seniorenachtmittag: Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten auf und vor der Bühne

Mehr als 300 bestens gelaunte Seniorinnen und Senioren feierten im Bürgerhaus. Einen großen Anteil am guten Gelingen hatte der Bischofsheimer Carneval-Verein. Der Bischmer Narrenkäfig, der Turnverein und der Radfahrverein bereicherten ebenfalls das Programm, durch das Christian Weinerth und Horst Nemeth führten. Bürgermeister Ingo Kalweit und der ehemalige Bürgermeister Reinhard Bersch stiegen in die Bütt. Die Althreingarde Ginsheim und die Band „No Name“ beschlossen die Veranstaltung. Für zusätzliche Stimmung sorgte Alleinunterhalter Torsten Schnur.

Unterstützt wurden die Organisatoren Nadine Ritters und Dietmar Zaia von der Gemeindeverwaltung durch 18 ehrenamtliche Helfer, darunter Mitglieder des DRK, der Feuerwehr und des Eisenbahner Sportvereins.



Herausgegeben von der Gemeinde Bischofsheim

Eine kreative Reise – Kunstprojekt für Kreative

Caritas/Bebel 13 Gustavsburg – Am 04.05., von 17 bis 19 Uhr, startet der Kurs „Eine kreative Reise“: angeleitet durch die erfahrene Kunsttherapeutin Christina Unger den eigenen Stil entdecken, Farben und Techniken

ausprobieren. Insgesamt fünf Termine, eine Anmeldung bis 15.04. ist erforderlich beim Caritas Stadtteilbüro Bebel 13, Bebelstraße 13, Gustavsburg, Tel.: 069-20000400 oder per E-Mail an bebel13@cv-offenbach.de.

1. Mannschaft kassiert erste Saisonniederlage

Sportfreunde Bischofsheim, Tischtennis – Die absolute Topbegegnung der Liga in der Bezirksklasse, der Erste empfing den Zweiten, bestätigte die Tendenz der letzten Wochen. Während die zur Rückrunde personell aufgerüsteten Gäste aus Gernsheim, ohne ihr Brett 5 angetreten, seit Wiederbeginn fast nur wie das heiße Messer durch die Butter der Gegnerschaft ging, mühte sich die Erste, dieses Mal ohne Javier, des Öfteren zu ihren Punktgewinnen. Sie konnte die erfolgversprechende Anfangsphase nicht nutzen, als die beiden Eröffnungsdoppel von Amstadt/Herrmann und Rudari/Engel jeweils in 5 Sätzen siegreich gestaltet werden konnten. Danach musste man das Feld den Gästen überlassen, lediglich Thomas Amstadt hielt noch zweimal erfolgreich dagegen. Darüber hinaus gelangen in den 9 übrigen Auseinandersetzungen insgesamt nur noch 4 Satzgewinne, unter dem Strich stand demnach ein ver-

dienter 9:4-Erfolg der Herausforderer, die damit nur noch einen Minuszähler mehr aufweisen, für Spannung im Meisterschaftskampf ist gesorgt. Fun facts am Rande: als Erster der SFB-Aktiven ‚wagte‘ sich Amstadt an einen andersfarbigen Belag, die schwarz-rote Kombi ist seit 1. Oktober 2021 nicht mehr vorgeschrieben. Es lag aber sicherlich nicht am himmelblauen Erscheinungsbild, vielmehr am neuen Schläger, der ihm deutlich mehr Kontrolle verlieh, dass er seine Widersacher, einmal mehr, einmal weniger deutlich, niederhalten konnten. Nicht gebrochen wurde der inoffizielle Zuschauerrekord der Abteilung aus dem Frühjahr 2010, als die Erste durch einen Heimsieg gegen Astheim am letzten Spieltag in die Bezirksklasse aufstieg. Rund 50 Fans kamen seinerzeit, lediglich ein Zehntel am 14.2., die ihr Team jedoch lautstark unterstützten – daran kann es also nicht gelegen haben.

3. Platz bei der HM der U19

Radsporgemeinschaft Ginsheim – Am Samstag (25.02.) kehrten Lucas und Moritz nach dreimonatiger Verletzungspause auf die Spielfläche zurück und bestritten die Hessenmeisterschaft der U19 in WI-Naurod. Da es nur vier teilnehmende Mannschaften gab – die Jungs aus Baunatal sind nicht angetreten – wurde die Hessenmeisterschaft in Hin- und Rückrunde ausgetragen.

Gleich im ersten Spiel ging es gegen Lars Henning und Nico Webel vom RVW Naurod. Lucas und Moritz konnten das Spiel in der ersten Halbzeit ausgeglichen gestalten und gingen mit 1:1 in die Pause. In der zweiten Halbzeit gelang den Naurodern das 2:1 und kurz vor Ende, als Lucas und Moritz offensiver ausgerichtet waren, fingen sie sich durch einen Konter noch das 3:1 ein. Das war auch der Endstand der Partie.

Nach einer 10 minütigen Pause ging es direkt danach gegen den SV Da.-Eberstadt, die in der Besetzung Frederic Weiße / Willi Blessing angetreten waren. Hier lag man schon zur Pause 0:3 zurück und das Spiel gewannen die Eberstädter schließlich mit 7:1. Im letzten Vorrundenspiel traf unsere U19 auf Nils Ole Peter



und Luk Pilger vom RV 02 Laubach. Hier schafften unsere Jungs einen 7:1 Erfolg. In der Rückrunde verlief es ähnlich. Gegen Naurod und Eberstadt verlor man 0:4 bzw. 0:5 und gegen Laubach gewannen sie 3:1. Hessenmeister wurde der RVW Naurod, in einem heiß umkämpften Entscheidungsspiel vor der SV Eberstadt. Das Team vom Altrhein belegte vor Laubach den dritten Platz und ist am 25. März zum Viertelfinale der DM erneut in Naurod zu Gast. Tim Reinheimer, der Trainer und Betreuer der beiden, zeigte sich mit dem Auftreten der Jungs insgesamt zufrieden: „Man muss ja berücksichtigen, dass sie erst 3 mal trainiert hatten.“

TTC-Damen II und Herren II erfolgreich

TTC Ginsheim – Die 2. Tischtennis-Damenmannschaft des TTC Ginsheim konnte sich in der Kreisliga Frankfurt für die Vorrunden-Heimniederlage gegen den TTC Mörfelden II revan schieren und gewann das Kreisderby in Mörfelden glatt mit 7:3 Punkten. Die Eröffnungsdoppel endeten wie so oft 1:1 unentschieden. Rosita Frank/Monika Jungmann hatten Ihr Team in Führung gebracht bevor Monika Rauch/Andrea Baier unglücklich mit 8:11 im Entscheidungssatz unterlagen. Mörfelden ging dann sogar durch Niederlage von Rosita Frank in Führung, aber Monika Rauch glück für den TTC aus. 2 sichere Einzelerfolge von Monika Jungmann und Andrea Baier brachten die Damen vom Altrhein auf die Siegerstrasse. Die Nr. 1 der Gastgeberinnen verkürzte zwar gegen Monika Rauch noch einmal auf 3:4 doch die restlichen Einzel von Frank, Jungmann und Baier gingen alle klar an den TTC, der sich damit in der Tabelle an Mörfelden vorbei auf den sehr guten 3. Tabellenplatz schieben konnte. Die 2. Herrenmannschaft musste in der Kreisliga im Derby gegen SF Bischofsheim II ganz schön kämpfen bevor der knappe 9:6 – Heimerfolg feststand. Das Team steht somit weiter auf dem 2.

Tabellenplatz, der zum Aufstieg in die Bezirksklasse berechtigen würde. Nach den Doppeln stand es 2:1 für den TTC, der im hinteren Paarkreuz mit Frank Micheel und Nachwuchsspieler Marvin Kies angetreten war. Im vorderen Paarkreuz wurden die Punkte geteilt. Thorsten Maid glück die Niederlage seines Bruders Pascal Jertz aus. Auch im mittleren Paarkreuz gab es ein 1:1. Fabian Schmenger siegte in 4, Michael Wacker unterlag in 5 Sätzen. Frank Micheel holte den 5. Punkt für sein Team, doch Bischofsheim blieb nach der Niederlage von Kies dran (5:4). Wie zu Beginn wurden vorne erneut die Punkte geteilt. In der Mitte gewann Schmenger auch sein 2. Einzel, da aber Wacker zum zweiten Mal das Nachsehen hatte, führte der TTC weiterhin nur knapp (7:6). Frank Micheel sorgte mit seinem zweiten Punkt für etwas Entspannung. Matchwinner war dann Nachwuchsspieler Marvin Kies, der die Nerven behielt und nach einem 1:2 – Satzrückstand den 5. und entscheidenden Satz mit 11:6 für sich entschied und den 9:6-Erfolg sicherte. TTC: Maid/Jertz und Schmenger/Wacker (je 1:0), Micheel/Kies (0:1), Maid/Jertz (je 1:1), Schmenger und Micheel (je 2:0), Wacker (0:2), Kies (1:1).



Hermann Meierle GmbH
Fenster, Türen, Rollläden
und mehr...
Rheinstr.- 1
65462 Ginsheim
Tel. 06144/32281
Fax 06144/2281
meierle@ginsheim.info

- Fliegengitter
- Markisen
- Glasarbeiten
- Reparaturservice

Optik Rauch GmbH
Rheinstraße 47
65462 Ginsheim
Tel. 0 61 44/38 29

Farbe ist unsere Stärke
Alle Brillenglas-Farben für Ihren perfekten Look

www.rauch-optik.de

HAUS
Malermaler & Restauratoren

erhalten & gestalten

www.malermaler-haus.de · Tel. 06144.7519

Körperraum Ginsheim

- Körperarbeit
- Coaching
- Psychologische Beratung

Bin ich richtig? · Wie geht es weiter?
Was ist der nächste Schritt? · Wo will ich hin?

Innehalten & Orientieren

Armin Schäfer · 0160 5874325 · info@koerperraum-ginsheim.de
www.koerperraum-ginsheim.de

Auch ich wähle Lisa Göbwein!



Katrin Diehl

Damit Politik nicht nur aus Ankündigungen besteht. 12. März 2023

REWE Christian Märker #MITTENDRIN

U18, U16 und U15 grüßen von der Tabellenspitze

VfB Ginsheim - Jugendabteilung – Die Ergebnisse vom 01.03.-05.03.:
A-Junioren Verbandsliga: U19/A1 – U19/A1 SG Orlen 2:4 (Tore: G. Opoku und E. Bayraktoroglu).
A-Junioren Kreisliga, Gruppe II: Die U18 glänzt mit zwei glatten Heimsiegen und grüßt weiterhin von der Tabellenspitze: U18/A2 – U19/A1 Eintracht Rüsselsheim 3:0; U18/A2 – U19/A1 TuS Rüsselsheim 10:2.
B-Junioren Gruppenliga: Das Spiel der U17 litt unter dem unfairen Verhalten der gegnerischen Trainer und Eltern. Beteiligt waren leider auch Eltern der VfB-Spieler. Trauriger Höhepunkt waren körperliche Attacken des Groß-Umstädter Trainers gegen den Jung-Schiedsrichter: U17/B1 JFV Groß-Umstadt – U17/B1 2:1.
B-Junioren Kreisliga Gruppe II: U16 verteidigt die Tabellenführung mit souveränen Auswärtssieg durch Tore von S. Tomic und Lukas Zeise: U17/B1 SC Opel Rüsselsheim – U16/B2 0:2.
C-Junioren Gruppenliga: Die U15 tat sich als Favorit und Tabellenführer sehr schwer. In einem körperbetonten und zerfahrenen Spiel sorgten V. Kasian und C. Toraman für die entscheidenden Tore: U15/C1 – U15/C1 SV Münster 2:1.



U15-Junioren

D-Junioren Gruppenliga: Im Spitzenspiel beherrschte die U13 spielerisch souverän den Zweitliga-Nachwuchs der Lilien und siegte verdient dank der Doppelpacker von G. Misirlis und V. Grubert: U13/D1 – U12 Darmstadt 98 4:1.
D-Junioren Kreisliga: Die U12 musste die vierte Saisonniederlage hinnehmen, und verpasste den Anschluss an die Tabellenspitze: U12/D2 SV Rot-Weiß Walldorf – U12/D2 5:3.
D-Junioren Kreisklasse 1: Auch die D3 kassierte die vierte Niederlage, und rutscht in der Tabelle auf Rang 7 ab: U12/D3 – U12/D3 SV Rot-Weiß Walldorf 2:3.
E1-Junioren Kreisliga: Auch auf ungewohntem Hartplatz zeigte die E1 eine kämpferisch starke Leistung: U11/E1 SKG Erfelden – U11/E1 1:4.
E1-Junioren Kreisklasse 1: Die E2 gewann mit tollem Kombinationsfußball auch in der Höhe verdient, und bleibt weiterhin ungeschlagen: U11/E1 Eintracht Rüsselsheim – U11/E2 1:9.
E2-Junioren Kreisklasse 1: Die E3 kontrollierte Ball und Gegner, und siegte deutlich durch Tore von G. de Rogatis (2), A. Arslan (2), E. Dagli, C. Ahler und C. Renner: U10/E3 VfR Groß-Gerau – U10/E3 0:7.

Jugendschein im Segelclub Mainspitze

Segelclub Mainspitze – Segeln ist ein wunderbarer Sport, der in seinen verschiedenen Varianten (Segeln, Surfen, Kiten) und durch die Vielzahl der Möglichkeiten (Freizeit-, Breiten-, Fahrten-, Regatta- und Leistungssegeln) für jede Altersklasse und Zielgruppe etwas zu bieten hat. Der weite Horizont über dem offenen Wasser, das Erleben der Naturgewalten und die Erforschung der eigenen Fähigkeiten und Grenzen sind wichtige Elemente der Faszination Segeln. Seit Hunderten von Jahren messen sich Menschen bei Regatten. Angetrieben nur vom Wind, segeln die verschiedensten Bootsklassen auf hoher See, in Küstennähe oder auf Binnengewässern. Für den Einstieg reicht das Interesse an der Bewegung in der Natur und der Wille sich mit Windkraft fortzubewegen – dabei kann es auch mal ganz schön nass werden. Unser spannender Sport ist in nahezu allen Altersstufen erlern- und durchführbar. Der Segelsport schult alle wesentlichen Eigenschaften und Fähigkeiten, die heute gerne gesehen sind: Kraft, Ruhe, Gleichgewicht, Koordination, Ausdauer, Teamgeist, Freude am Wettbewerb, Zielgerichtetheit und Konzentration. Segeln ist eine Teamsportart, kann aber auch als Individualsport betrieben werden. Dafür werden entsprechend unterschiedliche Bootstypen eingesetzt. Und mit ein wenig Fleiß schafft man es sogar zum ersten Segelschein, den Jugendschulschein. Herzu lädt der Segelclub Mainspitze über Ostern herzlich ein. In den Osterferien wird es vom 03. bis 05. April 2023 ein Theorieangebot der Segeljugend des Segelclub Mainspitze zum Thema Jugendschulschein (ehemals Jüngstensegelschein) geben. Als Abschluss werden wir eine theoretische Prüfung anbieten, die als Basis für den praktischen Teil gilt, der dann im Laufe der Saison bei uns (bis zu den Sommerferien) abgenommen werden kann. Hier die Eckdaten: Der Jugendschein kann erworben werden ab sieben Jahre und er gilt bis zum 17. Geburtstag. Er ist notwendig, um aktiv an Regatten teilzunehmen oder um einfach nur segeln zu lernen. Prüfungsgebühren werden nicht erhoben! Wir planen Montag bis Mittwoch folgendermaßen: Jeweils von 10 bis 16:30 Uhr im Clubhaus des Segelclub Mainspitze. Wir starten mit einem gemeinsamen Frühstück, dann wird unterrichtet, wir werden gemeinsam Mittagessen, danach wiederholen wir den Stoff vom Vormittag und werden -mit Pausen- bis 16:30 weiterlernen. Der Abschluss wird am Mittwoch-Nachmittag eine Theorieprüfung sein. Jeder bekommt eine Bestätigung über die Teilnahme am Kurs. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro (inklusive Lehrmaterial) Anmeldung über Jugendwart@segelclub-mainspitze.de, hier bekommen Sie auch Antworten auf alle weiteren Fragen rund um Jugendschulschein und/oder Jugendschulschein gibt.

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Bischofsheim



Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Datum **Donnerstag, 09. März 2023**
 Uhrzeit **19:30 Uhr**
 Ort **Palazzo, Sitzungssaal 1, Schulstraße 34, 65474 Bischofsheim**

Tagesordnung

TOP	Titel
1	Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2	Erwerb von Grundbesitz (ehemaliges Lehrstellwerk) (DS-Nr. 304/2022)
3	Resolution zur Erweiterung der IGS Mainspitze um eine gymnasiale Oberstufe (DS-Nr. 19/2023), Antrag der CDU-Fraktion vom 30.01.2023
4	Gelbe Tonne, Antrag der BFW-Fraktion vom 14.02.2023 (DS-Nr. 27/2023)
5	Änderung Geschäftsordnung der Gemeindevertretung und der Ausschüsse, Antrag der BFW-Fraktion vom 14.02.23 (DS-Nr. 28/2023)
6	Mitteilungen/Anfragen

Bischofsheim, den 23.02.2023 Gez. Christian Weinerth, Vorsitzender

Haupt- und Finanzausschuss (Ortstermin Lehrstellwerk)

Datum **Freitag, 17. März 2023**
 Uhrzeit **13:30 Uhr**
 Ort **Ortstermin Lehrstellwerk / Wasserturm**

Tagesordnung

TOP	Titel
1	Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2	Besichtigung des alten Lehrstellwerkes sowie des Wasserturms
3	Mitteilungen/Anfragen

Bischofsheim, den 23.02.2023 Gez. Christian Weinerth, Vorsitzender

Sitzung des Ausländerbeirates

Datum **Mittwoch, 22. März 2023**
 Uhrzeit **19:00 Uhr**
 Ort **Palazzo, Sitzungssaal 1, Schulstraße 34, Bischofsheim**

Tagesordnung

TOP	Titel
1	Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2	Das Team der Kita am Alten Sportplatz stellt sich vor
3	Informationen der AGAH
4	Verschiedenes

Bischofsheim, den 01.03.2023 Gez. Fatih Tarhan, Vorsitzender

Sitzung der Gemeindevertretung

Datum **Donnerstag, 23. März 2023**
 Uhrzeit **20:00 Uhr**
 Ort **Palazzo, Sitzungssaal 1, Schulstraße 34, 65474 Bischofsheim**

Tagesordnung

TEIL A

TOP	Titel
1	Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

TEIL B

TOP	Titel
2	Photovoltaikanlage Bauhof (DS-Nr. 18/2023) Errichtung der PV-Anlage in Selbstdurchführung der Gemeinde oder durch die Urstrom Bürgerenergiegenossenschaft Mainz eG
3	Rückbau der Pekingbrücke (DS-Nr. 37/2023) 1. Auftragsvergabe der Abbrucharbeiten 2. Auftragsvergabe der Arbeiten an der Oberleitung
4	Waldmanagement (DS-Nr. 22/2023)
5	Erwerb von Grundbesitz (ehemaliges Lehrstellwerk) (DS-Nr. 304/2022)
6	Folgeantrag Verschönerung des Brunnens in der Böcklersiedlung, Antrag der Fraktion GALB-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.07.2022 (DS-Nr. 139/2022)
7	Lichtverschmutzung, Antrag der Fraktion GALB-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 09.06.2022 (DS-Nr. 140/2022)
8	Antrag der Fraktion GALB-Bündnis 90/Die Grünen: Antrag Tempo 30 Durchfahrtsstraßen, (DS-161/2022)
9	Nutzung Anbau Bürgerhaus, Antrag der BFW-Fraktion vom 16.08.2022 (DS-Nr. 221/2022)
10	Planungs- und Auftragsstand „Kunst am Bau“, Antrag der BFW-Fraktion vom 19.08.2022 (DS-Nr. 225/2022)
11	Wiedereinführung eines Shuttle-Buses für den Transport älterer Menschen aus der Böckler-Siedlung zu Einkaufsmöglichkeiten und Friedhof, Antrag der Fraktion GALB-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 20.09.2022 (DS-Nr. 248/2022)
12	Digital im Alter – Di@-Lotsen, (DS-267/2022) Antrag der Fraktion GALB-Bündnis 90/Die Grünen vom 22.09.2022
13	Transparente Verwaltung, Antrag der BFW-Fraktion vom 10.10.2022 (DS-Nr. 271/2022)
14	Ausbau des Carsharing-Angebots in der Gemeinde, Antrag der Fraktion GALB-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.10.2022 (DS-Nr. 273/2022)
15	Sachstandsbericht Kinder- und Jugendpflege, Antrag der Fraktion GALB-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.11.2022 (DS-Nr. 306/2022)
16	Sammelstelle für Blumenzwiebeln, Antrag der Fraktion GALB - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.11.2022 (DS-Nr. 307/2022)
17	Beitritt zur Bürgerenergiegenossenschaft Mainspitze, Antrag der Fraktion GALB-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.11.2022 (DS-Nr. 308/2022)
18	Bürgerhaus; Vorstellung des Gutachtens mit den 4 Varianten (318/2022 i. V. mit 311/2017 und 11/2020)
19	Resolution zur Erweiterung der IGS Mainspitze um eine gymnasiale Oberstufe, Antrag der CDU-Fraktion vom 30.01.2023 (DS-Nr. 19/2023)
20	Vereinsräume Gemeindeporthanlage, Antrag der SPD-Fraktion vom 23.01.2023 (DS-Nr. 20/2023)
21	Gelbe Tonne, Antrag der BFW-Fraktion vom 14.02.2023 (DS-Nr. 27/2023)
22	Änderung Geschäftsordnung der Gemeindevertretung und der Ausschüsse, Antrag der BFW-Fraktion vom 14.02.23 (DS-Nr. /2023)
23	Mitteilungen/Anfragen

Bischofsheim, den 23.02.2023 Gez. Rolf Maixner, Vorsitzender

[f]lyslfʊnksjɔ:n

Funktion von entscheidender Bedeutung

„Sprache ist der Schlüssel zur Integration“, heißt es immer wieder, doch leider fehlen uns Lehrkräfte für Deutsch-Kurse.

Sie haben **Unterrichtserfahrung in Deutsch oder einer modernen Fremdsprache?** Melden Sie sich bei uns. Auch als nebenberufliche Tätigkeit oder Zuverdienst in der Rente möglich. Gerne auch in den Abendstunden. Tätigkeitsort im Kreis Groß-Gerau wählbar, je nachdem, wo Sie wohnen.

Infos & Kontakt
 ✉ mohamed.jaafarti@kvhsgg.de
 ☎ **06152 1870-402**
 🌐 www.kvhsgg.de/kursleiter-werden



Rund um die Immobilienwirtschaft mit Sven Buschlinger

Experten-Tipp



Wellness für zuhause
 Würden Sie eine finnische Sauna bevorzugen? Ein Dampfbad? Oder vielleicht doch lieber eine Infrarotkabine? Was auch immer Sie bevorzugen: Wellness im eigenen Zuhause ist angesagt. Außerdem steigert eine Sauna o. Ä. den Wert Ihrer Immobilie. Grundsätzlich gibt es mehrere Möglichkeiten: Wer handwerklich begabt ist und Geld sparen möchte, greift entweder zu einer der in zahlreichen Varianten verfügbaren Do-it-yourself-Optionen, wie es sie etwa in Baumärkten gibt – oder baut sogar alles komplett selbst. Alternativ können Installation und Aufbau von vorgefertigten Modellen natürlich auch von Spezialisten erledigt werden. Wer eine individuellere Lösung bevorzugt, sollte sich an den Fachhandel wenden, um sich die zukünftige Wohlfühloase maßgeschneidert planen zu lassen. Wie viel Platz braucht eine Badezimmersauna? Das kleinste im Handel erhältliche Modell einer Saunakabine misst nur 1,5 Quadratmeter, ähnlich sieht es bei kleinen Infrarotkabinen aus. Möchte man die Kabine zu zweit nutzen und sich womöglich auch bequem ausstrecken können, darf es auch gerne etwas mehr sein. Damit noch genügend Platz für die Körperpflege bleibt, sollte das Badezimmer mindestens acht bis zehn Quadratmeter aufweisen. Eine finnische Sauna erfordert natürlich andere technische und bauliche Voraussetzungen als ein Dampfbad oder eine Infrarotkabine. Beispielsweise kann ein Saunaaofen zwar grundsätzlich auch mit Gas oder Holz betrieben werden, dies ist technisch und baulich aber wesentlich herausfordernder (etwa bezüglich Entlüftung und Kamin). Aus diesem Grund hat sich vor allem der Elektro-Saunaaofen als Standard etabliert. Er benötigt zwar je nach Leistungsvermögen einen haushaltsüblichen Starkstromanschluss, kann ansonsten aber problemlos an die vorhandene Elektroinfrastruktur angeschlossen werden und erfordert keine baulichen Eingriffe. Noch unkomplizierter und wesentlich energiesparender ist eine Infrarotkabine, dafür genügt auch eine normale Steckdose.

Quelle: www.blog.remox.de

Zentrum aller Generationen (ZAG): Offizielle Eröffnung mit Tag der offenen Tür

Die Stadt lädt am Samstag, 25. März, von 11.00 bis 14.00 Uhr, zur offiziellen Eröffnung des "Zentrums aller Generationen" in die ehemalige Georg-August-Zinn-Schule im Stadtteil Gustavsburg ein.

Bereits im letzten Sommer konnte dort die Kindertagesstätte Lummerland ihre Arbeit aufnehmen. Anfang des Jahres bezog das Kinder- und Jugendhaus dort seine neuen Räumlichkeiten und zeitnah kommen noch die kommunale Seniorenarbeit und die Lese-Eulen hinzu. Damit ist die avisierte Umwidmung des aufwändig sanierten Gebäudes abgeschlossen und es kann offiziell seiner neuen Bestimmung zugeführt werden. Mit der neuen Bestimmung geht auch ein neuer Name einher: Mit Zustimmung des Magistrats wird die ehemalige Zinn-Schule zukünftig unter neuem Namen als "Zentrum aller Generationen" (= ZAG) firmieren.

Alle Mitbürger*innen sind eingeladen, sich ein Bild der neu gestalteten Räumlichkeiten und Angebote zu machen, die nach der offiziellen Eröffnung mit einem Tag der offenen Tür vorgestellt werden.

Ein Zeichen der Solidarität am Jahrestag des Angriffs auf die Ukraine

Den Jahrestag des russischen Angriffs auf die Ukraine nahm die Stadt zum Anlass, eine öffentliche Gedenkveranstaltung durchzuführen. Die knapp einstündige Veranstaltung begann mit dem Hissen der „Bürgermeister-für-den-Frieden-Fahne“ und wurde musikalisch von dem ukrainischen Musik-Duo Katia Shostak (Gesang) und Nikita Bratus (E-Piano) eingeleitet.

Bewusst hatte die Stadt einen inhaltlichen Schwerpunkt gesetzt, um die Perspektive von Menschen herauszustellen, die seit einem Jahr auf kommunaler Ebene vom Ukraine-Krieg betroffen sind. Bevor Vertreterinnen verschiedener karitativer Organisationen über ihre Erfahrungen in Verbindung mit ukrainischen Geflüchteten berichteten, bekannten sich Bürgermeister Thorsten Siehr und die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin, Melanie Wegling, in ihren Ansprachen klar zum geschlossenen, europäischen Auftreten gegenüber dem Aggressor Russland. Einige der Mitbürgerinnen, die Melanie Wegling mit ihren Worten im Blick hatte, berichteten danach in bewegenden Worten, wie ihr Engagement in der Hilfe für Geflüchtete konkret aussieht.

Mehak Asif vom Caritaszentrum Kelsterbach sprach, in Vertretung für das Stadtteilzentrum Bebel13, Gustavsburg, über die Auswirkungen auf die Sozialberatung und die Herausforderungen für die kommunale Sozialarbeit. Gabriele Fladung, Vorstand der Tafel Mainspitze e.V., berichtete anschaulich über den seit Kriegsbeginn deutlich erweiterten Kundenkreis der Tafel, da viele der aktuell 151 in der Mainspitze aufgenommenen Geflüchteten deren Angebot intensiv nutzten. Die ehrenamtliche ukrainische Mitarbeiterin der Tafel, Ella Schneider, die bereits seit vier Jahren in Deutschland lebt, hob hervor, wie positiv sich gemeinsame Aktivitäten auf die Psyche der Geflüchteten auswirkt. Für die Flüchtlingshilfe Mainspitze e. V. sprachen Dörte Numsen und Sabine Kelm. Sie informierten, wie sich ein als Multi-Kulti-Treff gedachter Kindernachmittag im Gemeindefaal

der evangelischen Kirche Ginsheim zu einer wichtigen Anlaufstelle für geflüchtete Familien entwickelt hat.

Mit der gut besuchten Veranstaltung setzte die Stadt ein deutliches Zeichen der Solidarität mit der Ukraine und den von dort Geflüchteten.

Fritz-Bauer-Institut lädt zu Veranstaltung an der Gedenkstätte „Im Rosengarten“ ein

Der Förderverein des Fritz-Bauer-Instituts lädt am Samstag, 18. März, von 11.00 bis 12.30 Uhr zu einer Veranstaltung an der Gedenkstätte „Im Rosengarten“ in Gustavsburg ein. Nach einer Begrüßung durch Bürgermeister Thorsten Siehr und einer Einführung durch die Historikerin Christine Hartwig-Thürmer finden im benachbarten Gemeindefaal Vorträge statt. Christine Hartwig-Thürmer informiert über die Zwangsarbeit bei der MAN Gustavsburg von 1942 bis 1945. Danach berichtet der Autor Ernst Willi Hofmann über Zwangsarbeitergräben auf dem jüdischen Friedhof in Hochheim. Zu dieser kostenfreien Veranstaltung sind alle Bürger*innen herzlich eingeladen. Interessierte können zudem an einem Rundgang ab 14 Uhr zu weiteren Orten der Mainspitze teilnehmen. Weitere Informationen sind im Rathaus unter der Rufnummer 06144/20-185 erhältlich.

Sitzungen der Stadtgremien

Interessierte Bürger*innen sind im März zu folgenden öffentlichen Sitzungen eingeladen:

- Ausschuss Bürgerzentrum Gustavsburg, 9. März, 19.30 Uhr, Konferenzraum 2, Bürgerhaus Ginsheim
- Sport-, Jugend und Sozialausschuss, 14. März, 18.30 Uhr, Konferenzraum 2, Bürgerhaus Ginsheim
- Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss, 14. März, 18.30 Uhr, Konferenzraum 2, Bürgerhaus Ginsheim
- Haupt- und Finanzausschuss, 16. März, 19.30 Uhr, Konferenzraum 2, Bürgerhaus Ginsheim
- Stadtverordnetenversammlung, 23. März, 19.00 Uhr, Großer Saal, Bürgerhaus Ginsheim

Die Tagesordnungen sind auf der Stadt-Homepage unter www.gigu.de/amtlichebekanntmachungen abrufbar.

Allgemeine Grünmüllabfuhr

Am Montag, 27. März, erfolgt eine allgemeine Grünmüllabfuhr. Bürger*innen können Grünabfälle mit Naturfasern gebündelt oder in Papiertüte verpackt am Vortag auf dem Bürgersteig bereitstellen. Eine Anmeldung dazu ist nicht erforderlich. Alle Straßen des gesamten Stadtgebietes werden abgefahren. Weitere Informationen sind im Abfallkalender der Stadt zu finden.

Rückblick auf die närrischen Tage

Einen kleinen Rückblick auf die närrischen Tage in den städtischen Einrichtungen bietet eine Zusammenstellung auf der Stadt-Homepage www.gigu.de (siehe QR-Code).

Schöffen und Schöffen gesucht

Für die Schöffenwahl zur Amtsperiode 2024 bis 2028 werden interessierte Bürger*innen gesucht, die das Amt einer Schöfin/eines Schöffen am Landgericht Darmstadt oder am Amtsgericht Groß-Gerau übernehmen wollen. Gesucht werden Personen, die als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die Voraussetzungen für das Schöffennam sowie das Bewerbungsformular können über die Stadt-Homepage www.gigu.de (siehe QR-Code) abgerufen werden. Bewerbungsfrist ist der 5. April 2023. Weitere Informationen sind bei der städtischen Mitarbeiterin, Martina Schorr, unter der Rufnummer 06144/20-182 oder per E-Mail (schorr@gigu.de) erhältlich.



Sprechstunden und Beratungen

Der **Behindertenbeauftragte**, Engelbert Wiedmann, lädt zur offenen Sprechstunde am Dienstag, 14. März, 9.00 bis 10.00 Uhr, in das Familienzentrum "Schatzinsel", Kita II, Bebelstraße 21, in Gustavsburg ein. Anmeldung unter: behindertenbeauftragte@gigu.de, Tel. 06144/938520.

Der **Seniorenbeirat** bietet eine offene Sprechstunde am Mittwoch, 15. März, 10.00 bis 12.00 Uhr, im Familienzentrum "Schatzinsel", Kita II, Bebelstraße 21, in Gustavsburg an. Anmeldung unter: seniorenbeirat@gigu.de, Tel. 0172/6717579 (Franz-Josef Eichhorn).

Die nächste **Rentenberatung** findet am Donnerstag, 23. März, 14.00 bis 18.00 Uhr, bei Versicherungsberater Anton Reichmann im Rathaus Ginsheim statt. Anmeldung unter: toni.reichmann@t-online.de, Tel. 06144/31791.

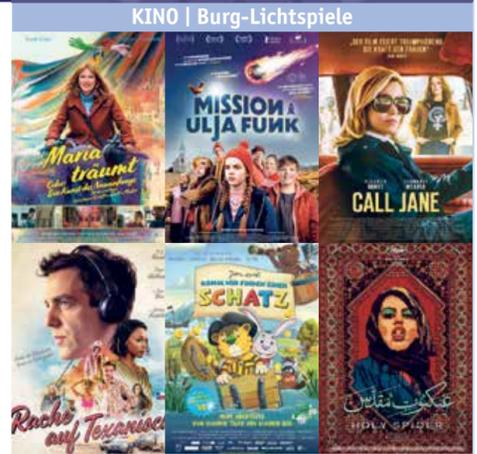
„Treff im Treff“ findet wieder statt

Der Seniorenbeirat bietet am Mittwoch, 15. März, 18 Uhr, wieder die Möglichkeit zu einem gemütlichen Beisammensein im Seniorentreff „Zur Fähre“ in Ginsheim. Bei Brezel und Spundekäs können sich Seniorinnen und Senioren austauschen. Die Mitglieder des Seniorenbeirates stehen auch gerne zu persönlichen Gesprächen bereit. Für die Getränke vor Ort gelten die üblichen Preise des Seniorentreffs. Der Imbiss kostet 3,00 Euro pro Person. Um telefonische Voranmeldung wird bis zum 13. März beim Vorsitzenden des Seniorenbeirates, Edmund Heidl, Tel. 06144/925279 (ggf. Sprachbox), gebeten.

Neu: Sitz-Gymnastik im Familienzentrum

Am Donnerstag, 30. März, startet eine Sitz-Gymnastikgruppe im Familienzentrum "Schatzinsel", Kita II, Bebelstraße 21, in Gustavsburg. Sie findet bis zum 29. Juni einmal in der Woche zwischen 17 und 18 Uhr statt. Geeignet ist die Gymnastikgruppe für Personen, die aus verschiedensten körperlichen Gründen nicht mehr an einer Sportstunde ohne Hilfsmittel teilnehmen können. Geleitet wird die Gymnastik von einer Übungsleiterin der Turn- und Sportvereinigung Ginsheim (TSV). Das Angebot ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Interessierte können einfach vorbeikommen.

Impressum:
Herausgeber: Magistrat der Stadt Ginsheim-Gustavsburg
Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit, Rathaus Ginsheim, Schulstraße 12, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, 06144/20-185, E-Mail: internet@gigu.de, Homepage: www.gigu.de



Fr	10.03.	20 Uhr	Maria träumt – Oder: Die Kunst des Neuanfangs
So	12.03.	16 Uhr	Mission Ulja Funk
So	12.03.	19 Uhr	Maria träumt – Oder: Die Kunst des Neuanfangs
Di	14.03.	20 Uhr	Call Jane
Fr	17.03.	20 Uhr	Rache auf Texanisch
So	19.03.	16 Uhr	Janosch – Komm, wir finden einen Schatz
So	19.03.	19 Uhr	Rache auf Texanisch
Di	21.03.	20 Uhr	Holy Spider

Weitere Infos: burglichtspiele-gustavsburg.com

VERANSTALTUNGEN | Burg-Lichtspiele



Do	09.03.	20 Uhr	(18 €, erm. 15 €)
MainSpitzenKlassik ARTIS GuitarDuo – Die GitarreManie und der Klang des 20. Jahrhunderts, Julia und Christian Zielinski			
Sa	25.03.	20 Uhr	(Eintritt frei)
Streicher-Ensemble Vorspiel der Musikschule Mainspitze Veranstaltungsort: Evangelische Kirche Gustavsburg, Darmstädter Landstr. 65			
Do	30.03.	20 Uhr	(15 €, erm. 12 €)
JAZZ IM KINO Brazilian Songbook – „Juwelen der brasilianischen Musik“			
Fr	31.03.	20 Uhr	(22 €, erm. 20 €)
FLÜGELTAGE Stummfilmkonzert mit Livemusik am Flügel Stephan Graf von Bothmer „Stan & Olli – die Show zum Gesundlachen“			

Veranstaltungsort:
Burg-Lichtspiele, Darmstädter Landstraße 62, Gu
Kartenvorverkauf:
Bürgerbüros Ginsheim-Gustavsburg, 06144/20211
tickets.gigu.de oder burglichtspiele-gustavsburg.com
Tages-/Abendkasse 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn
Veranstalter:
Kulturbüro, Rathaus Gustavsburg, Dr.-Herrmann-Straße 32, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, 06134/585-315

Vom Neujahrsempfang zum Jahresempfang



Anwesende Jubilare: v.r. Lore Schüller, Uschi Baumgart, Joachim Schmitt, Yvonne Berge, Christiane Schappo, sowie die Vereinspräsidentin Anette Reichel

Die **Chorgemeinschaft Ginsheim** hat sich am 26.02. im Bürgerhaus Ginsheim versammelt um gemeinsam das schon etwas fortgeschrittene Jahr feierlich zu begrüßen. Dazu gehört auch immer ein Jahresrückblick in Form einer von Toni Reichmann liebevoll erstellten Fotoshow. Diesmal ginge es für 3 Jahre zurück und über die 1,50m Abstände und Open-Air-Proben – weil Singen ja so toxisch war – konnte manch einer schon wieder schmunzeln. Und die technischen Herausforderungen mit Zoom-Proben wurden auch gemeistert. Aber nichts ist schöner als „in echt“ zusammen zu singen. Und das taten die Chöre auch mit dem neuen Chorleiter Konstantin, der ab 16.03. den Chorkurs „Tea-Time“ am Nachmittag leiten wird und sich schon auf viele neue Sänger und Sängerinnen freut. Das ist eine Chance für die Altersgruppe 60+ mit einem tollen Musiker in die Chorwelt einzutauchen und der Musik und der Geselligkeit zu fröhnen. (Infos unter:

Tel.: 06144-32070)

Ein Verein kann nur so gut wie seine Mitglieder sein und daher war die Vereinsvorsitzende, Anette Reichel, besonders erfreut, langjährige Vereinsmitglieder zu ehren. Das hört sich zwar etwas altmodisch an, aber wer 10 und 20 Jahre oder gar 50 Jahre (Horst Raab) einem Verein treu bleibt und sich ehrenamtlich engagiert, hat eine Anerkennung und einen Dank verdient. Für 25-jährige Mitgliedschaft kommt die Ehrung sogar vom übergeordneten Verband, dem Hessischen Sängerbund. Diese erhielten durch die Hand von Dieter Rauch (Vorstand des Sängerkreises Mainspitze) die aktiven Mitglieder Lore Schüller und Joachim Schmitt. Die regulären Chorproben finden statt: donnerstags von 19:15 – 20:30 (Gemischter Chor) und 20:30 – 22:00 Uhr (VocoMotion) im Bürgerhaus Ginsheim Raum 3. Schnupperstunden sind mögliche (Infos: s.o., www.chorgemeinschaft-ginsheim.de)

Lesenswertes aus dem Kreis Groß-Gerau

Kreisverwaltung Groß-Gerau – Ungewöhnliche und überraschende Sichtweisen auf den Kreis Groß-Gerau bietet das Jahrbuch 2022, das Landrat Thomas Will Ende Februar im Kreishaus zusammen mit dem Redaktionsteam vorgestellt hat. Auf insgesamt 120 Seiten führt die Lese-Reise in diesem Jahr in hohe Lüfte ebenso wie zu verborgenen Kleinodern unter der Erdoberfläche. „Dass dem Team seit der Premiere 2015 nicht die Ideen ausgehen, spricht einerseits dafür, wie interessant und abwechslungsreich das Leben im Kreis Groß-Gerau ist, andererseits aber auch dafür, wie kreativ die Jahrbuch-Leute Jahr für Jahr ans Werk gehen“, sagte Will. Wie in den Periodika zuvor, beginnt das Buch wieder mit der Chronik. Und weil Corona 2022 nicht vorbei war, hat

Walter Keber die Ereignisse um die Virusinfektion wieder in einem eigenen Compendium zusammengestellt. Die Chroniken I und II des Journalisten führen vor Augen, wie ereignisreich das vergangene Jahr war – natürlich hat der russische Überfall auf die Ukraine am 24. Februar 2022 auch im Kreis Groß-Gerau Themen und Politik dominiert. Doch natürlich ist das Jahrbuch viel mehr, als eine bloße Krisen-Chronik. Historisches mischt sich mit Zeitgeschichtlichem, Römer und Germanen sind im Jahrbuch ebenso präsent wie ein Gedicht über den Ukraine-Krieg von Hanne Strack aus Bauschheim sowie die beeindruckende Bilderstrecke „Der Kreis von oben“. Das Jahrbuch kostet 15 Euro und ist über www.kreisgg.de zu bestellen.



v.l.: Annina Scheer (Kreispressstelle), der Journalist Walter Keber, Museumsleiter Jürgen Volkman, Landrat Thomas Will, der Pädagoge Edgar Lutz, Stadtarchivar Hartmut Blaum, Kulturwissenschaftler Prof. Dr. Wolfgang Schneider, Pressesprecher Volker Trunk und Stadtarchivar Christian Schönstein.

Unser Balkonkraftwerk bauen wir jetzt selbst



Schritt für Schritt zum eigenen Balkonkraftwerk (Foto: Peter Böhm)

BürgerEnergieMainspitze – Am 04.03. trafen sich 33 Energiegenoss:innen und Interessierte im ev. Gemeindehaus Gustavsburg zu einem Workshop der BürgerEnergie Mainspitze. Die Workshopleiter Christian Beitz und Michael Hoitz begeisterten die Teilnehmenden mit ihrem umfangreichen Wissen und Erfahrungen. In sehr anschaulichen Vorträgen und Praxisübungen wurden die technischen Grundlagen, rechtliche Aspekte und schließlich eine Schritt für Schritt Anleitung zum eigenen Balkonkraftwerk vermittelt. Bereichert wurde der Workshop auch durch eine Demo-Version eines Balkonkraftwerkes, welches Alexander Espenschied mitgebracht hatte und mit der man buchstäblich hautnah den Einfluss von Verschattung durch Auflage einer Hand auf die PV-Anlage erleben konnte. Mit einem Balkonkraftwerk darf man derzeit bis zu 600 Watt pro Stromzähler in das Stromnetz einspeisen. Die Idee ist aber den Strom für sich selbst zu nutzen, also z.B. für

Kühlschrank, Waschmaschine und Homeoffice, wofür man dann weniger Strom kaufen muss. Je nach Höhe des eingesparten Strompreises kann sich eine solches Balkonkraftwerk schon nach 6-8 Jahre bezahlt machen und es hält mehr als 20-25 Jahre. Gut für den Geldbeutel, aber vor allem gut für die Umwelt und das Klima, denn die Energiequelle Sonnenlicht spart CO2. Alle Teilnehmenden waren von dem Workshop restlos begeistert. Es fand sich spontan auch gleich eine Selbsthilfegruppe zusammen, die das neue Wissen gemeinsam schnellstmöglich in die Tat umsetzen wollen. „Toll“, fanden nicht nur die Zweigstellenleiterinnen der BürgerEnergie Mainspitze, Judith Busch und Hanna Mohr, die sich spontan entschlossen, im Juni einen weiteren Workshop anzubieten, damit es mit der Energiewende vorangehen kann. Denn dafür wurde die BürgerEnergie Mainspitze als Zweigniederlassung der UrStrom BürgerEnergieGenossenschaft Mainz eG im Sommer 2021 gegründet.

Kleinanzeigen

Bieten, Suchen, Finden, Verkaufen

In dieser Spalte findet ihr kostenlose Kleinanzeigen (nur einmalige private An- und Verkäufe, keine Immobilien-, Dienstleistungs- und KFZ-Angebote bzw. Gesuche).
Kleinanzeige aufgeben: kleinanzeigen@neuesausdermainspitze.de

Biete 3 Backbleche und 1 Grillrost mit den Maßen 44,3x37,3 cm, benutzt aber unbeschädigt, gepflegt, frisch gereinigt, für 30 €. Tel.: 06144-32654.

Suche für Sommer 23 (für ein Wochenende) ein E-Lastenfahrrad zu leihen/mieten. Bereich Gustavsburg/Ginsheim, Bischofsheim, Mz-Kostheim. Tel: 0174-3954134.

Boxspringbett, 90x200 cm, grau mit Rückenteil und Chromfüßen, wenig genutzt. NP 399 €, für 50 € zu verkaufen. Tel.: 0151-59886560 od. 06144-1709.

Moderner Kinderhochstuhl von chicco, abwaschbar, wie neu, zu verkaufen in Bischofsheim. VHB. Tel.: 06144-42406.

Reinigungskraft für Gustavsburg gesucht

1x/Woche, donnerstags, je 2 Stunden, Tel.: 06134-53394.

Aufs Dach nur einen vom Fach!

WEGLING
Dachdeckermeister

Mario Wegling
Niersteiner Straße 1
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon 0 61 44 / 27 69

www.wegling-dachdeckermeister.de

Immobilienmanager:in (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit



für die TIGZ GmbH in Ginsheim-Gustavsburg gesucht.

Ihr Profil:

- Interesse an immobiliespezifischen Themen, Studium/ Ausbildung mit immobiliennahem Fachrichtungsbezug oder vergleichbar.
- Zu den täglichen Aufgaben gehören die gewerbliche Vermietung, Abwicklung von gewerblichen Kündigungen, Pflege der Mieterkonten und Überwachung von Instandhaltungsmaßnahmen im Gebäude.
- Motivation und Begeisterung für diese Arbeitsthemen sind wichtiger als fachspezifische Qualifikationen.
- Idealerweise haben Sie/ hast Du kürzlich Ihr/ Dein Studium absolviert und suchen/ suchst den Einstieg in Vollzeit. Auch der Einstieg in Teilzeit ist möglich.
- Zuverlässigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Kenntnisse der gängigen IT-Programme, eine organisierte, eigenständige und strukturierte Arbeitsweise sind erwünscht.
- Wir schätzen eine freundliche und lösungsorientierte Herangehensweise.
- Gerne ab sofort oder später.

Was wir bieten: Steile Lernkurve, Verantwortungsübernahme, sehr gute Einarbeitung, ein starkes Team, nach Absprache flexibel einteilbare Arbeitszeit, sehr freundliche Atmosphäre, Weiterbildungen, Firmenhandy, kostenloser Wasserfilter und Kaffeemaschine, Firmen-events, etc.

Wir freuen uns über Ihre/ Deine Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, ausschließlich in elektronischer Form unter: E-Mail info@tigz.de



Ginsheimer Str. 1
65462 Ginsheim-Gustavsburg
E-mail: info@tigz.de
www.tigz.de

Nudeln selber machen: Und so einfach gehts!

Nudeln, ob als Auflauf, mit Soße, lang oder kurz, dick oder dünn, ob ganz fein im Restaurant oder einfach mal schnell noch am Abend, diese teigigen Freunde sind wohl einer der vielfältigsten Lebensmittel überhaupt und schmecken so, richtig zubereitet, fast jedem! Mein persönlicher Favorit sind jedoch die kleinen, meist ovalen Gnocchi! Ich ging bis vor kurzem auch noch davon aus, dass Nudeln zu machen ziemlich schwierig und aufwendig ist, aber seit ich zum ersten Mal dieses Rezept getestet habe, bin ich mir sicher, dass jeder Nudeln ganz leicht und ohne viele Zutaten oder Schickmicki selbst machen kann! Also, wenn Sie jetzt auch mal ein wenig frischen Wind in Ihr Hartweizen-Nudel-Regal bringen wollen: aufgepasst! Hier gehts zu meinem absoluten Lieblings Kürbis Gnocchi Rezept, was nicht nur super lecker und einfach ist, sondern auch noch mega aussieht! PS: Ich habe dieses Rezept jetzt schon mehrmals für mich und meine Familie gekocht, und bis jetzt ging nie etwas schief und alle waren begeistert von der farbenfrohen Abwechslung!

Teig entsteht. Falls der Teig zu klebrig sein sollte, einfach noch ein wenig Mehl hinzugeben, bis er gut von Hand knetbar ist.

Teig auf eine bestäubte Arbeitsplatte geben, vierteln und jeweils in etwa daumendicke Schnüre rollen. Jetzt etwa 3cm dicke Stücke abschneiden und (optional) für ein schöneres Aussehen mit einer Gabel sanft auf einer Seite eindrücken.

Fertige Gnocchi in kochendes Wasser geben und warten, bis diese nach oben schwimmen. Die Kochzeit kann, je nach Dicke, variieren. Bei uns dauert es aber meist nicht länger als 6min.



Benötigte Zutaten (für etwa 4 Pers.)
400 Gramm Hokkaido oder auch Butternuss Kürbisfleisch; 200 Gramm Kartoffeln, mehligkochend; 1 Esslöffel Salz, fein, 200 Gramm Wasser; 1 Ei; 550 Gramm Mehl Type 405 oder 550.

Nun kann angerichtet werden. Egal, ob mit Soße, mit einer Beilage oder einfach nur einmal kräftig in Butter geschwenkt. Auf dem Bild gab es bei uns dazu gebratenen Spargel und eine Pilz-Sahne-Soße (sehr, sehr lecker!)

Tipp: Die Gnocchi können, falls sie nicht sofort verzehrt werden sollen, auch problemlos eingefroren werden und sind so wesentlich länger haltbar. Ich hoffe natürlich wie immer, dass euch dieses Rezept wieder gut schmeckt. Für mich und meine Familie ist es auf jeden Fall einer der Favoriten und wir kochen es immer wieder sehr gerne. Auch für Anfänger ist das Rezept perfekt geeignet (es war auch mein erstes Nudel Rezept!)

Guten Appetit!

Julia Zalto 13 Jahre

Sportabzeichen der Saison 2022 überreicht



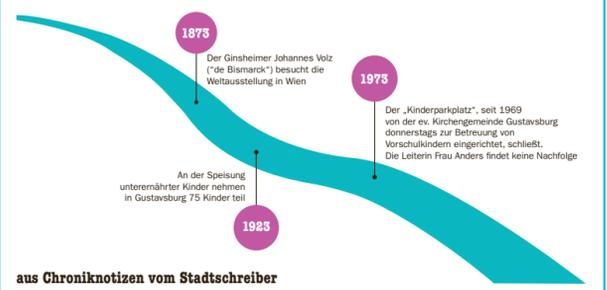
TSV Ginsheim – Für die erfolgreiche Teilnahme an den Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen überreichte Stützpunktleiterin Karen Hirschfelder Urkunden und Anstecknadeln. Die Verleihung fand in der Turnhalle des TV Bischofsheim statt. Insgesamt erhielten 34 Teilnehmer, darunter 16 Kinder ab einem Alter von 6 Jahren, Urkunden in den Leistungskategorien Bronze, Silber und Gold. Bei den Erwachsenen gab es für 2 Männer, Thomas Harff aus Bischofsheim und Willi Darnieder aus Ginsheim, ein besonderes zweifarbiges Abzeichen für ihre jeweils 15. Teilnahme. Der älteste Sportler war 78 Jahre, die jüngste Teilnehmerin 6 Jahre alt, als sie ihre Prüfungen in der letzten Saison ablegten. Manfred Büttner aus Ginsheim erhielt bereits zum 28. Mal das Sportabzeichen.

Im April startet die neue Saison für das Sportabzeichen 2023 am Stützpunkt Bischofsheim/Ginsheim. Wer Interesse hat oder seine Fitness noch einschätzen oder verbessern möchte, kann für die Leistungsabnahmen im Bereich Leichtathletik ab Mitte/ Ende April immer freitags auf der Gemeindeparkanlage Bischofsheim ab 17 Uhr in den Kategorien Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Koordination trainieren. Teilbereiche der Prüfungen kann man auch im Radfahren, Schwimmen, Walking oder im Gerätturnen ablegen.

Weitere Informationen gibt es bei Karen Hirschfelder unter der E-Mail-Adresse: sportabzeichen@tsv-ginsheim.de oder auf der Homepage: www.tsv-ginsheim.de unter dem Menüpunkt Sportangebot – Sportabzeichen.

U. Andres

vor vielen Jahren in Ginsheim-Gustavsburg



WIR LADEN SIE EIN!



Shoppen mit Kaffee und Kuchen

Sa, 11. März 2023 von 14 bis 18 Uhr

Neue Frühjahrsmode in den Größen 34-54

DRESSPLANER
Andrea Müller
Autorisiertes Dressplaner Center
Tel. +49 176 72242442
Damenmode in allen Größen, Accessoires, Schuhe und Handtaschen
Wöchentlich neue Artikel

Rottenhaus

Neues vom Stadtschreiber Hans-Benno Hauf

Das unter Denkmalschutz stehende Häuschen aus gelbem Klinker mit aus Sandstein gefertigtem Fenstergewand und Satteldach außerhalb von Ginsheim am Schwarzbach dient früher als Unterstand und Behausung für Werkzeuge, Lampen, Sandsäcke und Karren für die Rotten, jene Bürger, die von der jeweiligen Gemeinde zur Sicherung der Deiche als Dammwachen eingesetzt sind. Bezeugt wird dieses lokalhistorische Kuriosum durch den dort befindlichen Sandstein mit der Beschriftung „Rotten Stein“, „Bauschheim“ (N) und „Astheim I“ (S) auf Astheimer Gemarkung an der Grenze nach Bauschheim und nur wenige Schritte von der Ginsheimer Gemarkung entfernt. Das Dammwachthaus (auch Rottenhaus bezeichnet) steht im Eigentum des Landes Hessen und wird vom staatlichen Wasserbaumt des Regierungspräsidiums Darmstadt (RP) verwaltet. Schon vor 1990 wird es vom RP der Gemeinde Trebur zur Nutzung und Unterhaltung überlassen, die es den Ginsheimer Pfadfindern (VCP) zur Nutzung als „Hexenhäuschen“ zur Verfügung stellt. Nach erheblichen Schäden durch Vandalismus ist seit 1992 der Stadt Ginsheim-Gustavsburg durch Mietvertrag die Unterhaltungspflicht



Fassadenkreuz von Karin und Sigi Nachtmann gespendet

übertragen und erneut den Pfadfindern die Nutzung gestattet. Leider lässt sich bis heute nicht feststellen, wann genau der Bau erfolgte. Wahrscheinlich aber nach dem Jahrhunderthochwasser 1882/1883, als die Dämme auf sechs Meter erhöht wurden.

⁽¹⁾ 2006 von Horst Seil, Sigi Nachtmann, Alfred Rauch aus Ginsheim und Horst Guthmann ausgegraben und neu gesetzt

⁽²⁾ Nach einem Bericht der Allgemeinen Zeitung Mainz vom 29.05.1982 im Jahre 1895

Bilder: Hans-Benno Hauf, 2014

Unsere Stimmen am 12. März

für Ingo Kalweit



Volker Hartmann

Ich wähle Ingo Kalweit, weil er sich mit hohem Engagement für Kunst und Kultur in Bischofsheim und den KUNST-WÜRFEL eingesetzt hat und dies in Zukunft auch weiter tun will.

Chris Schmitt

Ich wähle Ingo Kalweit, weil ich jemanden mit Kompetenz in diesem Amt will.



Horst Nemeth

Ich wähle Ingo Kalweit, weil ich weiß, dass er es kann.



Sylvia Geduldig und Björn Saemann

Wir wählen Ingo Kalweit, weil er bürgernah ist und für ein modernes Bischofsheim steht.

Manuela Bersch

Ich wähle Ingo Kalweit, weil er seine zweite Amtszeit benötigt, um den Ort weiter voranzubringen.



Reinhard Bersch

Ich wähle Ingo Kalweit, weil begonnene Projekte erfolgreich fortgesetzt und abgeschlossen werden sollen.



Uschi Zahn

Ich wähle Ingo Kalweit, weil ich ihn noch immer für den Richtigen für dieses Amt halte.



Slavko Savic

Ich wähle Ingo Kalweit, weil er immer ein offenes Ohr für die Unternehmen hat und weiß, was sie in diesen schwierigen Zeiten leisten.

Jola und Arthur Lemm

Wir wählen Ingo Kalweit, weil er es verdient hat, seine bisherige gute Arbeit für unsere Gemeinde fortzusetzen.



Max Schad



Ich wähle Ingo Kalweit, weil sein jahrelang bewiesenes Engagement und seine Leidenschaft für das Amt ein solides Fundament für die Zukunft bilden.



Bülent Kurt

Ich wähle Ingo Kalweit, weil er sich für die wahren Belange unserer Gemeinde erfolgreich einsetzt.

Wagner Schwestern starten erfolgreich ins Kickbox Jahr 2023

Voller Vorfreude ging es an Fastnachtssamstag, 18.02., zum Samonte Cup, dem ersten Turnier der WKU (World Karate and Kickboxing Union) in diesem Jahr. Lotta startete für das Team Nubia in der Panda Klasse, bei der Kids bis 10 Jahre Großsporthallenluft im Wettkampfmodus ohne Treffer zum Kopf schnuppern können. Lotta trat gegen eine Gegnerin aus Kassel auf die Matte, auf der sie ihre erlernten Techniken sehr sauber und selbstsicher zeigte. Nach dem 1,5 minütigen Duell konnte Lotta die Punktrichterinnen auf ihrer Seite nennen, ihr Arm ging als erstes in die Höhe.

Am 25.02 konnte nach dreijähriger Pause endlich wieder die Nubia Sports Newcomer Gala in MZ-Kastel in die nächste Runde gehen, bei der Kids, Jugend und erwachsene Anfänger die Chance bekommen, Ringierfahrung zu sammeln. Das besondere ist, dass alle Augen in der mit Zuschauern gefüllten Halle auf die zwei Sportlerinnen gerichtet sind, was nochmals für eine besondere Atmosphäre für die Kämpferinnen im Ring sorgt.

Lotta betrat die Kampffläche als erste der Schwestern, lieferte sich 2 Runden auf Augenhöhe mit der Gegnerin aus Darmstadt. Beide Athletinnen zeigten ihr bestes, der Kampf wurde verdient Unentschieden gewertet. Danach war es für Lara endlich



soweit – der erste Fight 2023 als Hauptkampf der Jugend. Lara betrat wie immer sehr konzentriert den Ring. Als die Glocke zur ersten Runde läutete war sie in ihrem Element, ließ sich nicht durch den wilden Kampfstil ihre Gegnerin beeindrucken und kontrollierte den Kampf über 3 Runden klar gegen die Sportlerin aus dem Hessischen Lohra. Dies wurde von den Punktrichterinnen honoriert und Lara konnte ihren ersten Sieg nach Punkten 2023 feiern.

Lara und Lotta bedanken sich beim ganzen Team Nubia Sports, Familie und der Sponsorin Optik Gothe.

Jahreshauptversammlung – Neue Gesichter und Alte Bekannte

So lässt sich der Vorstand des **Tennisclub Gustavsburg** nach der Jahreshauptversammlung 2023 am 24.02. zusammenfassen. Eingeladen war wie immer jedes Mitglied des Vereins, leider fanden sich nur ein paar wenige Interessierte ein. Die Tagesordnung umfasste einige Punkte und so wurde auch keine Zeit vergeudet, mit den drei Anträgen zu Änderungen, die der Vorstand an der Satzung des Vereins vornehmen wollte zu beginnen. Diese hatten nämlich unmittelbare Auswirkungen auf den restlichen Abend, wurden aber fast ohne Ausnahme einstimmig angenommen. Lediglich die Erhöhung der Ablösung der Arbeitsstunden auf 20€ stieß nicht auf kollektives Einverständnis, wurde allerdings trotzdem beschlossen.

Neben einem Rückblick auf das Vereinsjahr 2022 und einem Ausblick auf 2023 durch den 1. Vorsitzenden Matthias Zimmerer berichteten auch alle anderen Vorstandsmitglieder kurz und knapp über Ergebnisse, Neuheiten und Änderungen in ihrem Zuständigkeitsbereich. Zur großen Freude aller Mitglieder des Tennisclub Gustavsburg bleibt uns unser langjähriger 1. Vorsitzender Matthias Zimmerer für mindestens 2 weitere Jahre erhalten. Einstimmig wurde er von den anwesenden Mitgliedern gewählt. Ebenfalls bestätigt wurden Sonja Rautenberg in ihrem Amt als Kassiererin und Jessica Lamb als Pressewartin. Neuen Wind

bekommt der Vorstand nun im Posten des Sportwartes. Julian Luque erklärte sich bereit, diese Aufgabe zu übernehmen, da der bisherige Sportwart nicht mehr zur Wahl stand. Julian bringt bereits viel Erfahrung in der Vorstandsarbeit mit, ist er doch bereits mit dem Spielerausschuss bei der befreundeten FC Germania Gustavsburg vertraut.

„Position wechsel dich“ wurde beim Amt des – per Satzungsänderung neu eingeführten – zweiten Jugendwartes gespielt. Teresa Luque, die bisher als Schriftführerin im Vorstand aktiv war, jedoch hauptsächlich als Jugendwartin neben Marcus Röder fungierte, wurde nun auch offiziell in ihr Amt gewählt. Den Posten der Schriftführerin musste sie hierfür aufgeben.

Ebenfalls dank der Satzungsänderung gibt es nun die Posten der „Beisitzer“ im Vorstand, ohne konkrete Aufgabenzuweisung. Dies erweitert den Vorstand um hilfsbereite Mitglieder, die sich gerne in die Organisation um die Aufgaben rund um den Verein integrieren möchten. Hierfür haben sich gleich zwei Freiwillige gefunden – Jan-nik Lingenberg und Nils Steuer, beide langjährige Mitglieder und im Vorfeld bereits bei jedem Event mit Tatendrang dabei.

Der finanzielle Ausblick auf das Jahr mit all seinen Projekten – die Renovierung des Clubhauses allen Voran – rundete die Jahreshauptversammlung 2023 ab.



SSS SIEDLE

Außen wachsam.
Innen komfortabel.



Video-Sprechanlagen von Siedle.
Mehr Sicherheit am Eingang.

www.siedle.de



Öffnungszeiten
Mo - Do: 8 - 18
Fr: 8 - 15
Sa: 9 - 13

Baumanns
Kfz-Werkstatt

Kfz-Meisterbetrieb

Baumanns Kfz-Werkstatt UG
Hafenstr. 11 • 65462 Ginsheim-Gustavsburg
0 61 34 / 530 55 • d.baumanns@baumanns-kfz.de

www.baumanns-kfz.de



make IT eazy expandiert im TIGZ

Seit die Computergenies von make IT eazy vor rund acht Jahren nebenberuflich mit der IT-Beratung starteten, ist viel passiert: Mittlerweile sitzen Tom Hornik und Fatih Yayli mit ihrem Unternehmen im TIGZ und die Nachfrage nach den Dienstleistungen der Fachinformatiker steigt täglich. Spezialisiert ist make IT eazy auf IT-Support in der Region. „Es ist uns ein Anliegen, nicht nur virtuell, sondern auch persönlich für unsere Kunden da zu sein. Die Sicherheit und Funktionalität von Computersystemen ist für Firmen enorm wichtig. Wir lösen größere Aufgaben wie Viren oder die Aktualisierung ganzer Systeme, sind aber auch schnell vor Ort, wenn nur Drucker oder Bildschirme Probleme bereiten“, so Fatih Yayli. Neben größeren namhaften Unternehmen der Region gehören auch kleine Büros mit nur zwei bis fünf Computern zu ihren Kunden. „Ein häufiges Thema in den letzten Jahren war Home-Office. Hier unterstützen wir vor allem Firmen, die keine eigene IT-Abteilung hatten, in den Fragen der Umsetzung und Datensicherheit“, erinnert sich Fatih.

Sehr beliebt sind die Jungs von make IT eazy übrigens auch bei den Mietern im TIGZ und der Vermieterin. Geschäftsführerin Dr. Petruța Tăulescu



Fatih Yayli von make IT eazy

Computerspezialisten, beauftragte sie, das TIGZ Büro auf den neuesten Stand zu bringen und die Netzwerkanschlüsse im Haus (über 400) zu dokumentieren, um künftig noch schneller junge Unternehmen ans Glasfasernetz anschließen zu können. „Die Professionalität, Freundlichkeit und Zuverlässigkeit von make IT eazy überzeugten mich schnell. Mit dem Ergebnis bin ich sehr zufrieden und ich freue mich, dass die TIGZ GmbH make IT eazy durch die engere Zusammenarbeit im wahrsten Sinne des Wortes mit weiteren Unternehmen im Haus vernetzt. Ich empfehle make IT eazy sehr“, so Geschäftsführerin Dr. Petruța Tăulescu.

Für die Zukunft wünschen sich die Jungs von make IT eazy, dass sie noch stärker in der Region ankommen.

„Vor zweieinhalb Jahren gründeten wir unsere GmbH und freuen uns jetzt darauf, weitere Kontakte in Bischofsheim, Ginsheim und Gustavsburg zu knüpfen. Für die Unterstützung des TIGZ bedanken wir uns sehr“, so das Team von make IT eazy.

Wer Support in Sachen IT sucht, kann sich gerne bei Tom und Fatih melden. Die Jungs sind locker, fokussiert, sympathisch, immer auf dem neuesten Stand und wissen, wovon sie reden.

Axel S.

make it eazy.
IT-Service und Solution GmbH
Ginsheimer Straße 1
65462 Ginsheim-Gustavsburg
06134 584367 0
kontakt@make-it-eazy.de

Neue Kinderleichtathletikgruppe

TV 1898 Gustavsburg – Für Kinder im Grundschulalter gibt es in Gustavsburg ein neues Sportangebot: Der TVG startet eine Leichtathletik-Gruppe für 6- bis 10jährige, die ihren Spiel- und Bewegungsdrang ausleben möchten. Altersgerechte Sprung-, Lauf- und Würfdisziplinen fördern die körperliche Entwicklung, teamorientierte Wettkämpfe entwickeln das Sozialverhalten. Im Vordergrund steht der Spaß an der Bewegung, nicht aber der Leistungsgedanke. Trainiert wird freitags von 15.45 bis 16.45 Uhr – vorerst in der Sporthalle der Gustav-Brunner-Schule, nach den Osterferien jedoch auf dem Sportplatz an der Ochsenwiese. Entsprechende Sportschuhe und eine Trinkflasche sind mitzubringen. Nähere Auskünfte erteilt Übungsleiterin Gudrun Brinker (gudrun.brinker@tv1898gustavsburg.de, Tel.: 0157-57948321).



RE/MAX in Bischofsheim, Mainz und Hofheim
Buschlinger Immobilien V&V GmbH

Schulstraße 21a • 65474 Bischofsheim 06144 / 337 470
Alicenplatz 6 • 55116 Mainz 06131 / 276 718 0
Wilhelmstraße 15 • 65719 Hofheim 06192 / 958 66 0
www.remax-sb.de



VERKAUF

Ginsheim: Bringen Sie Ihr Geld vor der Inflation in Sicherheit! Vermietete 2-Zimmer-Erdgeschosswohnung mit Garten. Vom Wohnzimmer aus erreichen Sie den Garten mit Terrasse. Die Jahresnettomiete beträgt € 7.200,- p.a.

Energieausweis: VA, 120,00 kWh (m²*a), Gas, Bj. 1995, D

Kaufpreis: € 199.000,-

Ihr Ansprechpartner:
Sebastian Wunderlich
0 61 44 / 33 74 7-14

WIR FÜR SIE: * 10 Mitarbeiter in 3 Büros * kostenlose Wertermittlung * über 45 Jahre in zweiter Generation am Markt * Erstellung von Energieausweisen * VERKAUF & VERMIETUNG von Immobilien jeglicher Art * Aufmaß Ihrer Immobilie * Grundriss-erstellung * kostenlose Beratung * bei Bedarf Entrümpelung Ihrer Immobilie * Bilder vom Profi-Fotografen inklusive Drohnen-aufnahmen und 360-Gradrundgang * Ihre Immobilien-Experten in Bischofsheim, im Mainspitzdreieck, im Kreis Gross-Gerau, Hofheim inklusive Taunus bis Frankfurt, sowie in Mainz, Rheinhessen und Wiesbaden * Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme*

Auch wir wählen
Lisa Gößwein!




Damit Politik nicht nur aus Ankündigungen besteht.
12. März 2023

make it eazy.

Zu Zeiten des digitalen Wandels wird der Zuwachs der IT immer wertvoller. Wir als IT-Dienstleister unterstützen seit 2015 klein- und mittelständische Unternehmen zu IT-Angelegenheiten und sorgen für einen störungsfreien IT-Betrieb. Mit über 100 Kunden im Rhein-Main-Gebiet verantworten wir als junges Team die IT unserer Kunden.

Und auch wenn wir täglich mit komplexen Herausforderungen aus unterschiedlichen Themenfeldern zu tun haben, kommt bei uns der Teamgeist nie zu kurz. Flache Hierarchien und eine offene Kommunikation sind für uns gelebter Arbeitsalltag. Wenn Du uns näher kennenlernen möchtest, dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab 01.08.2023 eine:n

Auszubildende:n als Fachinformatiker:in für Systemintegration (m/w/d)

Dein Job bei uns:

- Planung, Installation, Betrieb und Verwaltung von IT-Systemen
- Mit-Betreuung der Netzwerk- und Serverinfrastruktur
- Einrichtung sowie Inbetriebnahme von PCs, Laptops, Servern, Telefonen und Netzwerkkomponenten
- Benutzerverwaltung und Monitoring der IT-Landschaft
- Grundlagen und Verwaltung der Netzwerksicherheit
- First- und Second-Level-Support bei Kundenanfragen und technischen Störungen
- Erstellung von Systemdokumentationen

Dein Profil:

- (Fach-) Abitur oder eine vergleichbare Qualifikation
- Idealerweise konntest du schon erste Praxiserfahrungen im Rahmen von Praktika oder Aushilfsstellen sammeln
- Fließende Deutschkenntnisse, gute Englischkenntnisse wünschenswert
- Du begeisterst dich für IT und Netzwerktechnik
- Du hast sehr gute Kommunikationsfähigkeiten, strukturierte, zielorientierte sowie selbständige Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B wünschenswert
- Hohe Eigenmotivation und Verantwortungsbewusstsein runden dein Profil ab

Das erwartet dich:

- Flache Hierarchien, eine offene Kommunikation und flexible Arbeitszeiten
- Hohe Chance auf Übernahme, sodass Du Dein Potenzial auch langfristig bei uns einbringen kannst
- Intensive und kontinuierliche Betreuung durch deinen Ausbilder
- Mitwirkung an abwechslungsreichen IT-Projekten
- 30 Tage Urlaub, 38 Stundenwoche
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Kostenlose Parkplätze, 6 E-Ladepunkte, Dusche, Fitnessraum
- Freie Getränke (Wasser, Softdrinks, Kaffee, Tee) und frisches Obst

Fühlst du dich angesprochen?

Dann sende deine Bewerbungsunterlagen mit dem Betreff „Referenz: Ausbildung- Fachinformatiker“ per E-Mail an karriere@make-it-eazy.de.

www.make-it-eazy.de

+49 6134 - 58 43 670



Urlaub am Bodensee

SOMMERHOF RAUBER

- Zwei moderne Gästehäuser
- Komfortable Appartements
- Vielseitige Freizeitmöglichkeiten



sommerhof-bodensee.de

Seestraße West 12 / 12a
88090 Immenstaad

Tel.: +49 7545 931110
info@sommerhof-bodensee.de

Innovations- und Nachhaltigkeits-Manager:in (w/m/d) in Voll- oder Teilzeit



für die TIGZ GmbH in Ginsheim-Gustavsburg gesucht.

- Als Innovation- und Nachhaltigkeits-Manager:in (m/w/d) bist Du für die Konzeptionierung, Entwicklung und Steuerung unserer Innovation Unit inkl. Accelerator Programm zuständig.
- Du lebst Nachhaltigkeit und Innovation – ganz gleich, aus welcher Branche.
- Du hast erste Erfahrungen im Projekt Management und bist motiviert, Dich in neue Themen einzuarbeiten.
- Du entwickelst die gesamte Geschäftseinheit in Zusammenarbeit mit unserer Geschäftsführung. Dazu zählt die Entwicklung und Umsetzung einer Kommunikationsstrategie, Betreuung bestehender Themen und Akquise von Start-Ups für Innovation und Nachhaltigkeits-Formate.
- Neue Projekte entwickelst und führst du eigenständig durch. Dabei sitzt du an der Schnittstelle zwischen Kunden, externen und internen Stakeholdern.
- Du koordinierst den reibungslosen Ablauf durch transparente Kommunikation
- Zuverlässigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Kenntnisse der gängigen IT-Programme, eine organisierte, eigenständige und strukturierte Arbeitsweise sind erwünscht.
- Wir schätzen eine freundliche und lösungsorientierte Herangehensweise.
- Idealerweise hast Du kürzlich Dein Studium absolviert und suchst den Einstieg in Vollzeit. Auch der Einstieg in Teilzeit ist möglich.
- Motivation und Begeisterung für diese Arbeitsthemen sind wichtiger als fachspezifische Qualifikationen.
- Gerne ab sofort oder später.

Was wir bieten: Steile Lernkurve, Verantwortungsübernahme, sehr gute Einarbeitung, ein starkes Team, nach Absprache flexibel einteilbare Arbeitszeit, sehr freundliche Atmosphäre, Weiterbildungen, Firmenhandy, kostenloser Wasserfilter und Kaffeemaschine, Firmen-events, etc.

Wir freuen uns über Deine Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, ausschließlich in elektronischer Form unter: E-Mail info@tigz.de



Ginsheimer Str. 1
65462 Ginsheim-Gustavsburg
E-mail: info@tigz.de
www.tigz.de

Bürgermeisterwahl Bischofsheim 2023 Livestream: Spannende Diskussion über Kommunalpolitik mit den vier BürgermeisterkandidatInnen in 110 Minuten

Bürgerhaus, Verkehr, Nachhaltigkeit, Kinderbetreuung, Böcklersiedlung – diese und weitere Themen beschäftigten sowohl die vier Bürgermeisterkandidaten als auch die Zuschauer beim Livestream der Facebook-Gruppe »Bischem-Bischofsheim« am Mittwoch, den 1. März. Fast zwei Stunden lang diskutierten Roman Fliedner (parteilos), Lisa Gößwein (SPD), Ingo Kalweit (CDU) und Andrea Steingötter (parteilos), während die Admins der Facebook-Gruppe Dennis Wildhirt und Matthias Thon die Fragen der Zuschauer ins Gespräch brachten.

Bei einigen Themenschwerpunkten herrschte Einigkeit, bei anderen kristallisierten sich Unterschiede heraus. Als besonders spannend empfanden die Zuschauer dabei Schlagabtausch zwischen dem amtierenden Bürgermeister und der ehemaligen Bauamtsleiterin.

Mit der Runde „Freiwillige vor“ startete der regionale Politalk. Durch Handzeichen beantworteten die Bürgermeisterkandidat:innen Ja/Nein-Fragen der Zuschauer.

„Welcher Kandidat verspricht, die Musik wieder zu dem zu machen, was sie einmal war?“, fragte Moderator Axel S., worauf Roman, Lisa und Ingo die Hand hoben. Gar kein Handzeichen gab es auf die Frage „Welcher Kandidat verspricht, die Einbahnstraßenregelung vor der Eisdielen sofort wieder rückgängig zu machen?“. Zum Themengebiet „Transparenz in der Verwaltung“ wollte ein Zuschauer wissen, welcher Kandidat verspreche, die Bürger künftig bei strittigen Entscheidungen über 100.000 € zu informieren. Dies bejahten Roman, Lisa und Andrea. Einig waren sich die Kandidaten darin, die Rathäuser aus dem Coronaschlaf zu erwecken.

te bei der Idee, die Geschwindigkeit auf der Brücke nach Ginsheim von 70 auf 50 km/h zu begrenzen. Roman und Andrea bekannten sich dafür. Lisa betonte, dass der Antrag von der SPD stamme und Ingo verwies auf die bisherige Ablehnung durch Hesen Mobil, die sich erledigte, sobald der Kreisler komme.

Mit der Frage „was willst du als Bürgermeister:in dazu beitragen, dass die Grundsteuer B nicht steigt?“, leitete Axel die nächste Runde ein. Langwierige Projekte schnell umsetzen, damit keine Folgekosten entstehen, antwortete Lisa Gößwein (SPD), die zudem auf „klug haushalten“ und „Fördermittel nutzen“ verwies. Ingo Kalweit (CDU) betonte, dass durch die erfolgreiche Wirtschaftsförderung die Gewerbesteuereinnahmen steigen und stimmte zu, dass bei Fördermitteln etwas zu holen sei.



Geschwindigkeitsbegrenzungen, Grundsteuer und Vereinsförderung Dann starteten die Gespräche. Zum warm werden stellte der Moderator die ersten sechs Fragen unter dem Motto „kurz & knapp“, bei dem jedem Kandidat für seine Antwort maximal zwei Sätze zur Verfügung standen. Die kurze Beantwortung gelang den Protagonisten unterschiedlich gut. „Was haltet ihr von Tempo 30 auf der Hauptstraße“, fragte Axel, worauf Roman mit „nein“, Lisa mit „dafür“, Ingo mit „arbeiten wir schon lange dran“ und Andrea mit „es wäre gut, aber es ist wahrscheinlich nicht umzusetzen“ antworteten. Mehr Einigkeit herrschte

Den Haushalt genau anschauen und Projekte so hintereinander anordnen, dass es auch funktioniert, führte Andrea Steingötter (parteilos) als ihre Strategie gegen den Anstieg der Grundsteuer B an. „War aber ehrlich“, sagte Roman Fliedner (parteilos) nach seinem weniger optimistischen Zukunftsszenario. Er hoffe zwar auf hohe Gewerbesteuereinnahmen, gehe aber davon aus, dass die Grundsteuer B langfristig steige. Mit „Vereinsförderung“ ging es weiter. Ingo verwies auf Investitionen in Sportanlagen. Lisa betonte, dass Vereinsförderung über Finanzen hinaus gehe und gab Unterstützung bei erhöhten

Veranstaltungsaufgaben als Beispiel. Dem stimmte Andrea zu und wünschte sich zudem mehr Musik für Kinder. Auch Roman unterstrich, dass mehr als eine finanzielle Unterstützung nötig sei, um Vereine zu fördern.

Durch die Frage „Eine verbesserte Grünpflege war schon im letzten Wahlkampfthema. Wo stehen wir?“ kam der Bischofsheimer Bauhof mit in die Diskussion. Andrea würde die dortigen Abläufe optimieren. Roman ergänzte, dass der Bauhof in Sachen Grünpflege nicht hinterher komme, Lisa würde Arbeiten extern vergeben und Ingo räumte zwar ein, dass es noch Luft nach oben gäbe, der Ort aber ökologischer geworden sei. Sehr unterschiedlich antworteten die Bürgermeisterkandidat:innen auf die Frage, wie der Spagat zwischen Klammern Kassen und den Wünschen der Bürger und Parteien gelinge. Roman verstehe die Wünsche der Bürger und sagte, dass die Wünsche der Politik oft nicht umzusetzen seien. Lisa möchte priorisieren, dabei die Bürger mitnehmen und auf bürgerschaftliches Engagement setzen. Ingo verwies auf die Gemeindevertretung, die abwägt, was möglich und wünschenswert ist. Andrea möchte die Bürger zufrieden stellen, indem sie Versäumnisse und Versprechen der Vergangenheit aufholt.

Rückspiel

Natürlich gingen auch zahlreiche Fragen zu den vorangegangenen TV-Interviews von »GiGu to go« ein. So wünschten sich Zuschauer, dass Roman Fliedner (parteilos) seine Idee des „Sauberhaften Bischofsheims“ konkretisierte. Lisa Gößwein (SPD) stellte sich den Rückfragen zu ihrem Vorhaben, ihr Examen zum Grundschullehramt während der Amtszeit schreiben zu wollen. Rückfragen von Erzieherinnen gingen an den Amtsinhaber Ingo Kalweit (CDU). Darin stellten Zuschauerinnen sein Engagement bei der Personalsuche für Kitas in Frage. „Sie ist bei der Frage „Warum bist du nicht mehr Bauamtsleiterin der Gemeinde« ausgewichen“, war die Zuschauerrückmeldung, der sich Andrea Steingötter (parteilos) stellen musste.

Soweit die Beschreibung der ersten 20 Talk-Minuten, die vielleicht das Interesse wecken, die gesamte Sendung anzuschauen.

Kompletter Livestream unter www.gigutogo.de.

im Falle einer Stichwahl:

Sondersendung
Sonntag, 19.03.2023 um 19:15 Uhr
mit den Stichwahl-Kandidaten



Mit den Worten »Die Themen sind alle gesetzt – es geht mir um die Umsetzung ...« sagt der Mann, der einst für die BfW in der Gemeindevertretung saß und als parteiloser Kandidat antritt, wurde Roman Fliedner (parteilos) vorgestellt.



„Ich möchte vieles in Bischofsheim verändern, weil ich mit vielem unzufrieden bin ...“ sagt die SPD-Kandidatin, die u.a. die Kinderbetreuung verbessern möchte, so stellte der Moderator Lisa Gößwein (SPD) vor.



Mit »Wir haben viele Bauprojekte verwirklicht, haben viel für die Kinderbetreuung getan ...« sagt der Amtsinhaber, der gerne weiter machen möchte, wurde Ingo Kalweit (CDU) begrüßt.



„Das Tauziehen zwischen den politischen Gremien muss unbedingt aufhören ...“ sagt die Frau, die ihre kommunalpolitische Erfahrung aus ihrer Zeit als Bauamtsleiterin zieht, sagte der Moderator zu Beginn über Andrea Steingötter (parteilos).



GEMEINSAM FIT IN 2023

Vereinbare jetzt deine kostenlose Gesundheitsberatung!

REFIT - alles an einem Ort
Individuelle Lösungen für eine komplette Versorgung.

Physio Sports Wellness BEWEGUNGS CAMPUS ERNÄHRUNGS CAMPUS

T 06144 - 7668 | info@refit-bischofsheim.de



IMPRESSUM

Neues aus der Mainspitze erscheint zweiwöchentlich und wird an alle Haushalte in Bischofsheim, Ginsheim und Gustavsburg verteilt.

Herausgeber: Mainspitze Verlag, Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg

Verlagsleitung: Frauke Nussbeutel
Anzeigenleitung: Andrea Engler
Redaktionsleitung: Axel Schiel | Axel S. (Vi.S.d.P.)
Druck: Pressehaus Stuttgart GmbH

Anzeigenannahme:
anzeigen@neuesausdermainspitze.de
trauer@neuesausdermainspitze.de
Redaktionsannahme:
redaktion@neuesausdermainspitze.de
presseeinladung@neuesausdermainspitze.de

Neues aus der Mainspitze
Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon 0 61 34 / 507 96 99
WhatsApp 0179 / 42 7 42 42



Frauke Nussbeutel



Axel Schiel | Axel S.



Andrea Engler

Viel Freude beim Lesen! wünschen ...

Erscheinungstag: jeden zweiten Donnerstag.
Nächste Ausgabe: 23.03.2023
Anzeigenschluss: Freitag, 17.03.2023, 16 Uhr
Redaktionsschluss: Montag, 20.03.2023, 16 Uhr
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.06.2022

Namentlich gekennzeichnete Artikel oder Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder oder Vorlagen übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit Genehmigung der Redaktion möglich. Alle Beiträge, Fotos und die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind – soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt – urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung weiterverwendet werden. Die Auswahl der Redaktion sowie der Veranstaltungshinweise bleibt ausschließlich der Redaktion vorbehalten. Ein generelles Abdrucksrecht kann nicht reklamiert werden. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Texte zu kürzen. Terminangaben sind ohne Gewähr.

www.neuesausdermainspitze.de



MÄRZ

Freitag | 10.03.2023

9 Uhr » Buchhandlung Villa Herrmann **Ausstellung zu „Fairtrade“** bis Do, 16.03. kann zu den Öffnungszeiten Mo-Fr 9-13 Uhr und 14:30-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr angeschaut werden | *kostenlos* | Mozartstraße 3, Gustavsburg

15 Uhr » Bücherei Bischofsheim **Österliche Vorlese- und Bastelstunde** für Kinder zwischen fünf und acht Jahren. Anmeldung unter Tel.: 06144/404-79 | *kostenlos* | Schulstr. 32, Bischofsheim

16 Uhr » Buchhandlung Villa Herrmann **Vorlesen mit Musik** für Kinder ab 18 Monaten und ihre Eltern | 5 € | Mozartstraße 3, Gustavsburg

20 Uhr » Burg-Lichtspiele **Kino: Maria träumt oder: Die Kunst des Neuanfangs** Komödie, FRA 2021, 92 Min., FSK: 6 | www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg

Samstag | 11.03.2023

13-17 Uhr » Repair-Café Mainspitze **Reparaturecke und Café-Ecke** Bitte anmelden bei Jürgen Schaffner-Möller, Tel.: 06144-41245, repair-main-sp.jsm@t-online.de | www.verein-lebensalter.de | Am Gerberhaus 1, Gustavsburg

20 Uhr » Burg-Lichtspiele **Achterbahn: Die Frauentagsshow** Zauberkunst, Artistik, Comedy, Musik und Luftakrobatik | www.achterbahnshow.de 19 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg



Sonntag | 12.03.2023

11 Uhr » Burg-Lichtspiele **Achterbähnchen: Mozarts Ohrwurm** Musiktheater für Kinder ab vier Jahren | www.achterbahnshow.de | *Eintritt frei* | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg

ab 12 Uhr » Turnhalle TV Bischofsheim **Kuchenschmaus im Kaffeehaus** Nach der langen Corona-Pause kehrt im Kalender des Lions Club Bischofsheim (Mainspitze) Normalität ein | bischofsheim-mainspitze.lions.de | Rheinstraße 49, Bischofsheim

14 Uhr » Bürgerhaus Ginsheim **Frühlingsempfang mit Thema Flughafen und Fluglärm** Die CDU GiGu lädt zum Frühjahresempfang mit Vortrag, Kaffee, Kuchen und kleine Snacks ein | www.cdu-gi-gu.de | Frankfurter Str. 39, Ginsheim

16 Uhr » Heimatmuseum Ginsheim **Mundartnachmittag: Gebabbel mit Schnuud un Schnawwel** Mundartnachmittag mit Pfarrer i.R. Walter Ullrich aus Geinsheim, Anmeldung empfohlen | www.hvv-gigu.de | 5 € | Hauptstraße, Ginsheim

16 Uhr » Burg-Lichtspiele **Kino: Mission Ulja Funk** Familienfilm, Abenteuer, DEU, LUX, POL, 93 Min., FSK: 6 | www.burg-lichtspiele.com | *Kinder 4 € /Erwachsene 6 €* | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg

19 Uhr » Burg-Lichtspiele **Kino: Maria träumt - Oder: Die Kunst des Neuanfangs** Komödie, FRA 2021, 92 Min., FSK: 6 | www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg

Dienstag | 14.03.2023

12 Uhr » Seniorentreff Zur Fähre **Mittagstisch für Senioren:** Frikadellen, Kohlrabi und Kartoffeln. Mittagstische müssen bereits eine Woche im Voraus vor Ort bezahlt werden, die Bezahlung von Getränken erfolgt nach wie vor am selben Tag | Seniorenbüro (Mo-Fr, 8-12 Uhr), Tel.: 06144-20151 | Altrheinufer Ginsheim

20 Uhr » Burg-Lichtspiele **Kino: Call Jane** Drama, USA 2022, 121 Min., FSK 12 | www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg

Mittwoch | 15.03.2023

18 Uhr » Seniorentreff Zur Fähre **Senioren: TREFF im TREFF** Ein zwangloses, kleines Treffen als Angebot des Seniorenbeirates. Um telefonische Anmeldung wird gebeten | Seniorenbüro (Mo-Fr, 8-12 Uhr), Tel.: 06144-20151 | Altrheinufer Ginsheim

Donnerstag | 16.03.2023

14:30 Uhr » ev. Gemeindesaal Gustavsburg **Senioren: TREFF 60+ Frühlingsbeginn mit Obstbowle** Um telefonische Anmeldung wird gebeten | Seniorenbüro (Mo-Fr, 8-12 Uhr), Tel.: 06144-20151 | Darmstädter Landstr. 65

19:30 Uhr » Weinhaus Wiedemann **Wie wichtig ist die Altersvorsorge?** Der Lionsclub Bischofsheim (Mainspitze) lädt zu einem Vortrag über die Möglichkeiten der Altersvorsorge ein. bischofsheim-mainspitze.lions.de | *Eintritt frei | keine Anmeldung erforderlich* | Frankfurter Str. 31, Ginsheim

Freitag | 17.03.2023

16 Uhr » Buchhandlung Villa Herrmann **Vorlesen mit Musik** für Kinder ab 18 Monaten und ihre Eltern | 5 € | Mozartstraße 3, Gustavsburg

20 Uhr » Burg-Lichtspiele **Kino: Rache auf Texanisch** Thriller, USA 2022, 107 Min., FSK: 12 | www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg

Samstag | 18.03.2023

14 Uhr » Heimatmuseum Ginsheim **Ostermarkt** mit vielen Ausstellern von Hobbykunst und -handwerk | www.hvv-gigu.de | Hauptstraße, Ginsheim



15 Uhr » Bürgerhaus Bischofsheim **Kinder-Sachen Basar** bis 18 Uhr basar-bischofsheim.jimdofree.com | Im Attich 51, Bischofsheim

Sonntag | 19.03.2023

9 Uhr » Bürgerhaus Bischofsheim **Kinder-Sachen Basar** bis 12 Uhr basar-bischofsheim.jimdofree.com | Im Attich 51, Bischofsheim

10:30 Uhr » Heimatmuseum Bischofsheim **Kulturfrühstück mit Lesung** Jochen Frickel liest aus „Der Wettlauf der

Fichtenstämme“. Die Lesung wird durch kurze Stücke auf dem Klavier ergänzt | Anmeldung bei Mechthild Rühl, Tel.: 06144-1458 | 15 € | Darmstädter Str. 2, Bischofsheim

11 Uhr » Heimatmuseum Ginsheim **Ostermarkt** mit vielen Ausstellern von Hobbykunst und -handwerk | www.hvv-gigu.de | Hauptstraße, Ginsheim

14 Uhr » Bürgerhaus Ginsheim **Frühlingsfest des VdK GiGu** Mit Mitgliedern und Freunden des VdK GiGu möchten wir den Frühling begrüßen und mit Musik und Kaffee und Kuchen gemütliche Stunden verbringen. Um Voranmeldung unter Tel.: 06134-5001967 wird gebeten | *Nichtmitglieder 5 €* | Frankfurter Straße 39

16 Uhr » Burg-Lichtspiele **Kino: Janosch - Komm, wir finden einen Schatz** Animation, Familienfilm, DEU 2012, 78 Min., FSK: 0 | www.burg-lichtspiele.com | *Kinder 4 € /Erwachsene 6 €* | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg

19 Uhr » Burg-Lichtspiele **Kino: Rache auf Texanisch** Thriller, USA 2022, 107 Min., FSK: 12 | www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg

19 Uhr » Evangelische Kirche Gustavsburg **Serenade mit Arrangements klassischer Werke** Erste Serenade einer geplanten vierteligen Konzertreihe | *Eintritt frei* | Darmstädter Landstr. 65

Montag | 20.03.2023

15 Uhr » Seniorentreff Zur Fähre **Senioren: Gedächtnstraining** Ort: Altrheinufer Ginsheim

19:30 Uhr » Loksuppen Bischofsheim **Offene Chorprobe: Gesang trifft ...** des unkonventionellen Frauenchors in der Mainspitze „more than ten“. Komm, sing mit oder hör einfach nur zu! | info@more-than-ten.de | *Eintritt frei* | Alter Gerauer Weg, Bischofsheim

Dienstag | 21.03.2023

12 Uhr » Seniorentreff Zur Fähre **Mittagstisch für Senioren:** Schweinegeschnetzeltes, Reis und Salat- Mittagstische müssen bereits eine

Woche im Voraus vor Ort bezahlt werden, die Bezahlung von Getränken erfolgt nach wie vor am selben Tag | Seniorenbüro (Mo-Fr, 8-12 Uhr), Tel.: 06144-20151 | Altrheinufer Ginsheim

19 Uhr » Bücherei Bischofsheim **Lesung „Lyrik und Flöte“** Hanne Strack stellt Gedichte aus ihren beiden Lyrikbänden vor, die musikalisch von Brigitte Retter auf der Alt-, Tenor- und Bassflöte aufgegriffen werden | 4 € | Schulstraße 32, Bischofsheim

20 Uhr » Burg-Lichtspiele **Kino: Holy Spider** Drama, Thriller, DEU, DNK 2022, 119 Min., FSK: 16 | www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

Mittwoch | 22.03.2023

15 Uhr » Bürgerhaus Ginsheim **Vortrag zum Thema Pflegegrad** der Regionalgruppe Deutsche Parkinson Vereinigung, Regionalgruppe Mainz/Mainspitze/TSV-Ginsheim. Voranmeldung bis 18.03. bei Irmgard Reinheimer, Tel.: 06144-2215 oder Helga Link, Tel.: 06144-32803 | Raum 2 (Restauranteingang, Heidelberger Str.), Bürgerhaus Ginsheim

Donnerstag | 23.03.2023

14:30 Uhr » Seniorentreff Zur Fähre **Seniorenzeit Offener Treff** | Seniorenbüro (Mo-Fr, 8-12 Uhr), Tel.: 06144-20151 | Altrheinufer Ginsheim

15 Uhr » Haus der Vereine **Auftaktveranstaltung: „Der VdK stellt sich vor“** Vortrag in geselliger Runde mit Kaffee und Kuchen. Um eine Voranmeldung unter Tel.: 06134-5001967 wird gebeten. *Eintritt frei* | Pestalozzistraße

16-19 Uhr » Repair-Café Mainspitze **Reparaturecke und Café-Ecke** Bitte anmelden bei Jürgen Schaffner-Möller, Tel.: 06144-41245, repair-main-sp.jsm@t-online.de; www.verein-lebensalter.de | Am Gerberhaus 1, Gustavsburg

Freitag | 24.03.2023

16 Uhr » Buchhandlung Villa Herrmann **Vorlesen mit Musik** für Kinder ab 18 Monaten und ihre Eltern | 5 € | Mozartstraße 3, Gustavsburg

20 Uhr » Burg-Lichtspiele **Kino: Babylon - Rausch der Ekstase** Drama, USA 2022, 188 Min., FSK: 12 | www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg

Samstag | 25.03.2023

9 Uhr » Bischofsheim **Umwelttag Sauberhaftes Bischofsheim** Großer Frühjahrsputz im Grünen, bis 12 Uhr, Greifzangen und Mülltüten stellt der Bauhof bereit, Arbeitskleidung und Arbeitshandschuhe sollten mitgebracht werden. *Treffpunkt: 9.00 Uhr, Bauhof (Hochheimer Straße 7A)*



17 Uhr » Kunstwürfel Bischofsheim **Vernissage Heide Stoll und Petra Landau** Musik: Omar Wacholder | www.kunst-wuerfel.de | *Eintritt frei* | Hans-Dorr-Allee, Bischofsheim

Sonntag | 26.03.2023

15 Uhr » Kunstwürfel Bischofsheim **Ausstellung Heide Stoll und Petra Landau** | www.kunst-wuerfel.de | *Eintritt frei* | Hans-Dorr-Allee, Bischofsheim

16 Uhr » Burg-Lichtspiele **Kino: Belle & Sebastian - Ein Sommer voller Abenteuer** Familienfilm, Abenteuer, FRA 2022, 96 Min., FSK: 6 | *Kinder 4 €/Erwachsene 6 €* | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg

19 Uhr » Burg-Lichtspiele **Kino: Babylon - Rausch der Ekstase** Drama, USA 2022, 188 Min., FSK: 12 | www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg

Montag | 27.03.2023

15 Uhr » Seniorentreff Zur Fähre **Senioren: Gedächtnstraining** | Seniorenbüro (Mo-Fr, 8-12 Uhr), Tel.: 06144-20151 | Altrheinufer Ginsheim



Turn- und Sportvereinigung Ginsheim

Geschäftsstelle
Rheinstraße 29, 65462 Ginsheim
Tel.: 0 61 44 - 33 53 244
E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-ginsheim.de
Homepage: www.tsv-ginsheim.de

Öffnungszeiten: dienstags 10:00 – 12:00 Uhr, donnerstags 17:30 – 19:30 Uhr, samstags 10:00 – 12:00 Uhr (in den ungeraden Kalenderwochen)

Tore – Geländer – Treppen – Überdachungen
Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung

Metallbau Ralf Richter

Alte Mainzer Str. 14 A
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 6 20 10
metallbau-r.richter@t-online.de

Privat: Konrad-Adenauer-Allee 28
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 85 89 322



Bauelemente

SCHREINERMEISTER

RIBBE

Meisterbetrieb seit 1992

Erneuerung von Rolläden, Fenster und Türen in Holz und Kunststoff | Reparatur- und Wartungsservice | Möbel, Innenausbau und Glasarbeiten

Wilhelmstrasse 12 · 65474 Bischofsheim
Tel. 0 61 44/72 79 · info@ribbe.info · www.ribbe.info



Dienstag | 28.03.2023

12 Uhr » Seniorentreff Zur Fähre
Mittagstisch für Senioren
 Putensteaks mit Paprika, Nudeln und Salat. Mittagstische müssen bereits eine Woche im Voraus vor Ort bezahlt werden, die Bezahlung von Getränken erfolgt nach wie vor am selben Tag | Seniorenbüro (Mo-Fr, 8-12 Uhr), Tel.: 06144-20151 | *Altrheinufer Ginsheim*

20 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino: The Banshees of Inisherin
 Drama, Komödie, GBR, IRL, USA 2022, 115 Min., FSK: 16 | www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

Mittwoch | 29.03.2023

18 Uhr » Streuobstwiese
Grüne vor Ort: Vernetzung von Biotopen
 Öffentlicher Ortstermin Bündnis 90/Die Grünen GiGu | www.gruene-gigu.de | *Streuobstwiese an der Autobahnbrücke Richtung Hochheim*

18 Uhr » Bürgerhaus Bischofsheim
Bürgerversammlung: Beteiligung am Mobilitätskonzept der Gemeinde Bischofsheim
 Es wird darum gebeten sich zu einem der zwei Termine bei der Telefonzentrale des Rathauses (06144-404-0) oder digital anzumelden (Termin 29.03.: www.gstoo.de/BV_29-03, Termin 30.03.: www.gstoo.de/BV_30-03) | *Im Attich 3, Bischofsheim*

19 Uhr » Buchhandlung Villa Herrmann
Buchvorstellungsabend „Vive la France!“
 Wibke Simon und Christina Müllender stellen Bücher zum Thema Frankreich vor | 5 € | *Mozartstr. 3, Gustavsburg*

Donnerstag | 30.03.2023

14:30 Uhr » Evangelischer Gemeindefestsaal Gustavsburg
Senioren: TREFF 60+ Osterbrunch.
 Um telefonische Anmeldung wird gebeten | Seniorenbüro (Mo-Fr, 8-12 Uhr), Tel.: 06144-20151 | *Darmstädter Landstr. 65*



18 Uhr » Bürgerhaus Bischofsheim
Bürgerversammlung: Beteiligung am Mobilitätskonzept der Gemeinde Bischofsheim
 Es wird darum gebeten sich zu einem der zwei Termine bei der Telefonzentrale des Rathauses (06144-404-0) oder digital anzumelden (Termin 29.03.: www.gstoo.de/BV_29-03, Termin 30.03.: www.gstoo.de/BV_30-03) | *Im Attich 3, Bischofsheim*

Freitag | 31.03.2023

16 Uhr » Buchhandlung Villa Herrmann
Vorlesen mit Musik für Kinder ab 18 Monaten und ihre Eltern | 5 € | *Mozartstraße 3 Gustavsburg*

18 Uhr » Bücherei Bischofsheim
Vernissage: Welt-Dokumentenerbe | Eine Ausstellung der Deutschen UNESCO-Kommission
 Ausstellung mit 24 Tafeln zum Weltokumentenerbe der Bundesrepublik Deutschland, kann im April, Mai und Juni 2023 zu den Öffnungszeiten der Bücherei besucht werden | *Schulstraße 32, Bischofsheim* | *Veranstalter: Bücherei Bischofsheim in Kooperation mit dem Heimat- und Geschichtsverein*

20 Uhr » Burg-Lichtspiele
Jazz im Kino: Brazilian Songbook
 Brazilian Songbook präsentiert „Juwelen der brasilianischen Musik“ in intimer und kammermusikalischer Besetzung | www.burg-lichtspiele.com | 15 €/erm. 12 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

APRIL

Samstag, 01.04.2023

18 Uhr » Buchhandlung Villa Herrmann
Musikalische Lesung von Maren Knuth
 des Buches „Beyond the Stars“ | 10 € | *Mozartstr. 3 Gustavsburg*

Sonntag, 02.04.2023

16 Uhr » ESV Bischofsheim
Andampfen
 Es geht wieder los, denn es findet unser alljährliches Andampfen statt | www.esv-bischofsheim.de | *Am Schindberg 23, Bischofsheim*



16 Uhr » Evangelische Kirche Ginsheim
VALERINA – a cappella aus der Ukraine und Russland
 Die Vocalgruppe »VALERINA« (gegr. 2011) vereint vier charismatische Sängerinnen und Sänger mit großer künstlerischen Erfahrung, die bereits als Kinder in ihren Heimatländern Russland, Weißrussland und der Ukraine in verschiedenen Ensembles gesungen und musiziert haben | VVK bei Optik Rauch in Ginsheim | www.ginsheimer-kantorei.de | 15 €, erm. 12 € | *Dammstraße 27, Ginsheim*

16 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino für Kinder | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | *Kinder 4 €/Erwachsene 6 €* | *Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg*

19 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

Dienstag | 04.04.2023

20 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

Freitag | 07.04.2023

16 Uhr » Buchhandlung Villa Herrmann
Vorlesen mit Musik für Kinder ab 18 Monaten und ihre Eltern | 5 € | *Mozartstraße 3 Gustavsburg*

20 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

Sonntag | 09.04.2023

16 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino für Kinder | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | *Kinder 4 €/Erwachsene 6 €* | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

19 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | 8 €/ermäßig 6 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

Dienstag | 11.04.2023

20 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

Freitag | 14.04.2023

16 Uhr » Buchhandlung Villa Herrmann
Vorlesen mit Musik für Kinder ab 18 Monaten und ihre Eltern | 5 € | *Mozartstraße 3 Gustavsburg*

20 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

Samstag, 15.04.2023

20 Uhr » Burg-Lichtspiele
Konzert: Urban Folk Junkies meets Daylight
 Doppelkonzert der beiden Bands „Urban Folk Junkies“ und „Daylight“ | www.burg-lichtspiele.com | 18 €/erm. 15 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

Sonntag, 16.04.2023

11 Uhr » Burg-Lichtspiele
Achterbähnchen: Miras Sternereise
 Ein zauberhaftes Theaterstück von und mit Roxanne | Anmeldung: www.achterbahnshow.de | *Eintritt frei* | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*



14 Uhr » Heimatmuseum Ginsheim
Rund um das Druckerhandwerk
 Reinhold Henndorf (ehemals Lokal-Anzeiger Bischofsheim) erläutert Druckerhandwerk | www.hvv-gigu.de | *Eintritt frei* | *Hauptstraße, Ginsheim*

16 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino für Kinder | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | *Kinder 4 €/Erwachsene 6 €* | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

19 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

Montag | 17.04.2023

19:30 Uhr » Kunstwürfel
Offene Chorprobe: Gesang trifft ...
 des unkonventionellen Frauenchors in der Mainspitze „more than ten“ Du singst gerne und möchtest uns kennenlernen? Wir sind mit unseren Chorproben in der Mainspitze auf Tour. Komm, sing mit oder hör einfach nur zu! | info@more-than-ten.de | *Eintritt frei* | *Hans-Dorr-Allee, Bischofsheim*



Dienstag | 18.04.2023

20 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

15 Uhr » Haus der Vereine
Vortrag der Polizei mit den wichtigsten Themen aus den Bereichen Internetkriminalität (z.B. Inkassomail) und Trickbetrug (z.B. Enkeltrick)
 in geselliger Runde mit Kaffee und Kuchen. Um eine Voranmeldung unter Tel.: 06134-5001967 wird gebeten | *Eintritt frei* | *Pestalozzistraße*

Freitag | 21.04.2023

16 Uhr » Buchhandlung Villa Herrmann
Vorlesen mit Musik für Kinder ab 18 Monaten und ihre Eltern | 5 € | *Mozartstraße 3 Gustavsburg*

20 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | 8 €/ermäßig 6 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

Samstag | 22.04.2023

Kunstwürfel Bischofsheim
Vernissage Evelyn Hermann-Schreiber mit Nora Weinand | www.kunst-wuerfel.de | *Hans-Dorr-Allee, Bischofsheim*

19:30 Uhr » Lichtspielhaus Ginsheim
Katz im Sack
 Offene Bühne | www.lichtspielhaus-ginsheim.de | 17 € VVK / 19 €AK | *Frankfurter Straße 7, Ginsheim*

Sonntag, 23.04.2023

Kunstwürfel Bischofsheim
Ausstellung Evelyn Hermann-Schreiber | www.kunst-wuerfel.de | *Hans-Dorr-Allee, Bischofsheim*

16 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino für Kinder | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | *Kinder 4 €/Erwachsene 6 €* | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

18:30 Uhr » Lichtspielhaus Ginsheim
Mit dem Rad durch Südeuropa | www.lichtspielhaus-ginsheim.de | 15 € VVK / 17 € AK | *Frankfurter Straße 7, Ginsheim*

19 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

Dienstag | 25.04.2023

20 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

Donnerstag | 27.04.2023

15 Uhr » Seniorentreff Zur Fähre
Auftaktveranstaltung: „Der VdK

stellt sich vor“ Vortrag in geselliger Runde mit Kaffee und Kuchen. Um eine Voranmeldung unter 06134 5001967 wird gebeten | *Eintritt frei* | *Altrheinufer*

20 Uhr » Burg-Lichtspiele
Jazz im Kino: Chris Zimmer Quartett
 Beseelte Musik voller Leidenschaft, die sich auch wild und unbändig ihren Weg bahnen kann | www.burg-lichtspiele.com | 15 €/erm. 12 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

Freitag | 28.04.2023

16 Uhr » Buchhandlung Villa Herrmann
Vorlesen mit Musik für Kinder ab 18 Monaten und ihre Eltern | 5 € | *Mozartstraße 3, Gustavsburg*

19:30 Uhr » Lichtspielhaus Ginsheim
Primetime – Die Affirmative | www.lichtspielhaus-ginsheim.de | 13 € VVK / 15 € AK | *Frankfurter Straße 7, Ginsheim*

20 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

Sonntag | 30.04.2023

11 Uhr » Dampfbahnclub Rhein-Main
Andampfen beim Dampfbahnclub
 Der Dampfbahnclub Rhein-Main e.V. öffnet zum Saisonbeginn seine Tore für jung und alt | www.dbc-rhein-main.de | *Eintritt frei* | *Auf der Mainspitze 21, Gustavsburg*

16 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino für Kinder | siehe www.burg-lichtspiele.com | *Kinder 4 €/Erwachsene 6 €* | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

19 Uhr » Burg-Lichtspiele
Kino | Programm siehe www.burg-lichtspiele.com | 8 €/erm. 6 € | *Darmstädter Landstr 62, Gustavsburg*

»KulturCheck Mainspitze« ist der Veranstaltungskalender für Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg
Veröffentlichung in der Zeitung
»Neues aus der Mainspitze«
 Wird an alle Haushalte verteilt, ist als E-Paper erhältlich und liegt auch unabhängig von der Zeitung öffentlich aus.
Ihr möchtet den Veranstaltungskalender bei euch auslegen? Einfach melden – gerne bringen wir Exemplare vorbei.
 Nächster **KulturCheck** (Mai/Juni 2023) erscheint am 20. April.
 Redaktionsschluss 17. April, 16:00 Uhr
 Termine einsenden + Infos »
www.neuesausdermainspitze.de/kulturcheck
 Kontakt »
kulturcheck@neuesausdermainspitze.de | 06134/5079699
Alle Angaben ohne Gewähr.

Hausmeisterservice ML Karbowski

 Beethovenstrasse 11
 65462 Ginsheim-Gustavsburg
 Telefon: 0 61 34 - 51 389
 Mobil: 0 170 - 34 77 330

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.30 Uhr & 15 - 18 Uhr · Mi 8 - 12.30 Uhr · Sa 7.30 - 13 Uhr

 Rheinstraße 16 · 65462 Ginsheim-Gustavsburg · Telefon 06144-2164

Altrhein-Schänke

 Renate Schneider
 Mainzer Straße 51 · 65462 Ginsheim
 Öffnungszeiten
 täglich 10:30 – 14:00 Uhr · 17:00 – 24:00 Uhr · Donnerstag Ruhetag
www.altrheinschaenke.info · 061 44/3 11 19

Raider heißt jetzt Twix – wenn Kreativität auf Entschlossenheit trifft

„Nein! Corona macht unserer Gesangsleidenschaft keinen Strich durch die Rechnung!“, sagten sich die fünf übrig gebliebene Sängerinnen der „Klang sirenen“. Jahrelang verband diese weibliche Gesangsformation den Power eines Frauenchors mit szenischen Theater elementen. Ihre Konzerte machten sie weit über die Region hinaus bekannt. Dem pandemiebedingten Mitgliederschwund begegnet sie mit einzigartigen Ideen, konsequenter Mitgliederwerbung und dem, was man in der Jugendsprache als „Swag“ bezeichnet. Während durch das charismatisch-positive Zusammenspiel der Sängerinnen auf der Bühne wunderbare Klangbilder entstehen, erzeugt es im Vereinsmanagement eine charmante Gravitation. Bei ihrem ersten Nach-Corona-Konzert im November letzten Jahres waren sie bereits wieder zu elft und nennen sich seitdem mit Augenzwinkern „more than ten“ (auf deutsch: mehr als zehn).

Der Frauenchor ist offen für Mitglieder jeden Alters und jeden Erfahrungsstand. Zwischen 40 und 65 Jahre sind die derzeitigen Mitglieder alt, einige von ihnen sangen bereits in Chören, für andere ist der Einsatz bei „more than ten“ eine Premiere. „Wir freuen uns auch über Teenagerinnen, die Lust haben mitzusingen“, erzählt Sabine Flügel und Conny Dietrich, die gemeinsam mit den anderen eine Reihe von Maßnahmen auf den Weg brachten, um weitere gesangsbegeisterte Frauen zu finden.

Gelder von Impuls

Intensiv arbeitet „more than ten“ derzeit am Thema „Öffentlichkeitsarbeit“. Durch Social-Media-Marketing findet man den Chor jetzt auch bei Facebook und Instagram. Bei öffentlichen Proben (im Lokschruppen Bischofsheim am 20.03. und im Kunstwürfel Bischofsheim am 17.04.) bieten sie Nachwuchssängerinnen die Chance, die Mitglieder und Atmosphäre kennenzulernen. Dabei darf jeder Mitsingen oder einfach nur zuschauen und -hören.



Die Altstimmen: Natascha Röhr, Anke Werner, Marina Preuhs

Besonders attraktiv ist die Teilnahme bei „more than ten“ bis Ende Juni. „Durch die Fördermittel von Impuls finanzieren wir nicht nur unsere Aktionen, sondern auch unseren Chorleiter. Dadurch ist eine Teilnahme zunächst kostenfrei“, erklären Sabine und Conny.

Du singst nur unter der Dusche? Wir nicht!

Die Claims im Mitglieder-Marketing klingen ähnlich raffiniert wie die gesungenen Titel. Möglich machen dies Proben-Wochenenden mit Chorleiter Richard Swiatkowski, Workshops im Bereich Stimm bildung, Bühnenprä-

senz und Make-up, bei denen auch die weiteren Talente der Sängerinnen eine große Rolle spielen. „Die eine ist gut in Zahlen, die andere ist kreativ, jemand anderes hat ein hohes technisches Verständnis oder spielt ein Instrument – wir sind einfach ein gutes Paket geworden“, fasst Natascha Röhr zusammen, die als früheres Mitglied der „Klang sirenen“ pausiert und jetzt die neue Formation bereichert. Es bereite ihr große Freude, gemeinsam mit den anderen die Zukunft von „more than ten“ zu gestalten. „Das neue Konzept begeistert mich und war ein Lichtblick in der Coronazeit“, erinnert sich Natascha. Gerne denkt sie an das erste Konzert im November 2022 zurück, als alle hinter der Bühne des Bauschheimer Bürgerhauses auf ihren Auftritt warteten. Um das

Lampenfieber zu vertreiben, sangen sie „Wir haben doch jeden Berg geschafft“, bevor der Abend in der komplexen Kombination aus Gesang, Kostüm und Show gipfelte.

Für die Zukunft von „more than ten“ wünschen sich die mehr als zehn Sängerinnen, dass sie schnell auf 20 Personen anwachsen und jedes Jahr mehrere hundert Personen mit ihrem Gesang begeistern. Für Natascha Röhr ist zudem noch eine andere Sache wichtig: „Ich wünsche mir persönlich vor allen Dingen für unseren Chor, dass wir Brücken bauen, indem es uns gelingt, Frauen verschiedener Nationalitäten und Alters zu gewinnen und wir zusammen singen“, so

Axel S.

„more than ten“ ist ein unkonventioneller Frauenchor in der Mainspitze und sucht Verstärkung. Gesungen wird Rock, Pop, Jazz, Gospel, Fetziges und Balladen, Lautes und Leises und was sonst noch so Spaß macht. Das Projekt wird im Rahmen des bundesweiten Programms „IMPULS“ gefördert. Weitere Infos: www.more-than-ten.de, Facebook oder Instagram.

Achterbahn-Sendung auf Rhein-Main TV

Wer keine Karten mehr für die bereits ausverkaufte Achterbahn-Frauentagsshow am kommenden Samstag (11.3.) bekam, kann sich Ausschnitte der Live-Show in den Burg-Lichtspielen am Dienstag, den 14.3., um 20 Uhr auf Rhein-Main TV anschauen. Die Sendung ist auch in der Mediathek auf www.achterbahnshow.de abrufbar.

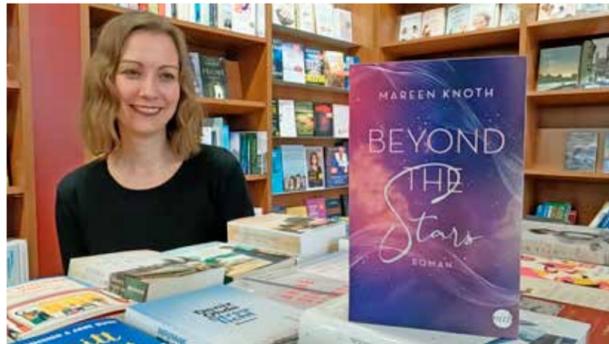
In der Show präsentieren Stella Garbe Huedo (Handstandakrobatik & Vertikaltuch-Artistik), Roxanne



(Zauber Kunst), Doris Friedmann (Musik & Komik), Viola Schley (Jonglage) und Alice Hoffmann (Die Kittelschürze der Nation) die weibliche Seite von Kleinkunst und Varieté. Moderiert wird die Live-Show von der Inklusions-Aktivistin Carina Kühne, die dem Publikum u.a. als Theater- und Fernseh-Schauspielerin bekannt ist. In der Regel schaffen es fünf bis sechs Ausschnitte der Showacts in die Fernsehsendung.

»Achterbahn – der Showlooping aus der Mainspitze« ist das TV-Format mit Auf, Abs und Überschlagen der Bühnenkunst – halt das volle Programm! In einer halben Stunde saust Moderator Axel S. mit einer Handvoll Entertainer durch euer Wohnzimmer. Infos über die Kulturarbeit des Achterbahn e.V. gibts auf der Website.

Roman von Bischofsheimerin erscheint



Über eine Pitch-Aktion zum Welttag des Buches auf Instagram bewarb sich Mareen Knoth mit ihrer Geschichte „Beyond the Stars“. Gewinnerromane werden als Buch verlegt und als Hörbuch eingesprochen.

„Das hat geklappt“, erzählt Mareen Knoth freudestrahlend. Seit ihrer Kindheit schreibt sie Geschichten. Seit sie zwanzig Jahre alt ist, träumt sie davon, dass eine ihrer Storys einmal als Buch verlegt wird.

Menschen, die Musik machen

Besonders gerne schreibt Mareen über Dinge, die ihr am Herzen liegen. Als Sängerin und Gesangspädagogin nimmt dabei ihr Lebenslieblingsthema Musik eine entscheidende Rolle ein. Auch in „Beyond the Stars“ geht es um eine Stimmtrainerin, die die Chance erhält, mit einem weltberühmten Rockstar zu arbeiten. Die Charaktere sind dabei so unterschiedlich, dass ein spannendes Konfliktpotential entsteht, bei dem die

Karriere des Rockstars das Zentrum der Erzählung einnimmt.

Live-Musik bei Lesung

»Beyond the Stars« ist nicht nur der Titel von Mareens Buch, sondern auch der Name eines Songs, um den es im Roman geht. Ein Freund komponierte ihn für die Autorin auch in Wirklichkeit, so dass sie ihn bei allen Lesungen live performt.

Ihre Lesungen in der Mainspitze finden am 01.04. in der Buchhandlung in der Villa Herrmann und am 03.06. in der Bücherei in Bischofsheim statt. (siehe Veranstaltungskalender KulturCheck Mainspitze).



Auch ich wähle Lisa Gößwein!

Steffen Helbach

Damit Politik nicht nur aus Ankündigungen besteht.

12. März 2023

Ballonworkshop mit Rita Wiebe



Die Ballonkünstlerin Rita Wiebe aus Bischofsheim bietet während der Osterferien zwei Ballonworkshops an. Interessierte Kinder ab acht Jahren können unter Anleitung von Rita ihren eigenen Ballonhund, eine Blume und, und, und ... modellieren. Am Mittwoch, dem 05.04. und 12.04., jeweils von 14 bis 16 Uhr im Kunstwürfel in Bischofsheim. Eine Anmeldung ist erforderlich unter rita.wiebe@gmx.de oder Tel.: 0178-6337859. Jeder Workshop kostet 30 Euro. Modellierballons sowie Luftpumpen sind vorhanden. Jedes Kind erhält eine Luftpumpe und 50 Modellierballons, um zuhause weiter üben zu können.

Mein stiller Horizont – VALERINA

A cappella aus der Ukraine und Russland

Ein besonderes musikalisches Highlight verspricht das Konzert des Gesangsquartetts »VALERINA« am Sonntag, 02.04., um 16 Uhr in der Evangelischen Kirche, Dammstraße 25, 65462 Ginsheim, zu dem im Rahmen der Ginsheimer Kirchenmusiken herzlich eingeladen wird. Die Vocalgruppe »VALERINA« (gegr. 2011) vereint vier charismatische Sängerinnen und Sänger mit großer künstlerischer Erfahrung, die bereits als Kinder in ihren Heimatländern Russland, Weißrussland und der Ukraine in verschiedenen Ensembles gesungen und musiziert haben. In Deutschland haben sich die Interpreten Valeria Shishkova, Sopran (Russland), Alena Schneider, Alt (Weißrussland), Dmitry Arnst, Tenor (Russland) und Ivan Piltschen, Bass (Ukraine) kennen gelernt und entwickeln seitdem gemeinsame Programme. Für ihr Konzert schöpfen sie aus dem großen Fundus traditioneller kirchlicher und weltlicher osteuropäischer Gesänge und Melodien.



Die Musik besitzt die Klarheit einer weiten Landschaft und die Schönheit eines Sonnenuntergangs am Abend. Diese Musik voll Melodienreichtum und vielschichtiger Harmonien berührt durch ihre große innere Reinheit und die besondere, fast magische Atmosphäre, die in den Bearbeitungen für vier Stimmen wunderbar zur Geltung kommt. Die Melodien ziehen vorbei wie Vögel, die am hohen Himmel zu verweilen scheinen. In jedem dieser Lieder,

so scheint es, hört man die Größe und Stille der russischen Wälder, den Wind über den unendlichen Steppen, aber auch das Lachen und Singen in den ukrainischen und weißrussischen Dörfern. Das ist Musik für die Seele: weit, offen, behutsam, berührend. Ein Konzert als Ausdruck der Hoffnung auf Frieden in der Welt. Karten können im Vorverkauf bei Optik Rauch, Ginsheim, Rheinstr. 47, erworben werden.

ELEKTRO HÜBNER GmbH

Wenn Du dazu beitragen möchtest, dass im Rhein-Main-Gebiet nicht das Licht ausgeht, die Verkabelung aber den Elektriker-Kollegen überlässt, dann bewirb Dich bei uns für eine Ausbildung

Kauffrau/Kaufmann (m/w/d) für Büromanagement

Du wirst bei uns das gesamte Spektrum der Büroarbeit kennenlernen:

- Büro Organisation
- Telefonzentrale
- Termindisposition
- Kunden Management
- Lieferanten Management
- Rechnungswesen
- Marketing
- Personalwesen

Mitbringen solltest Du idealerweise einen Realschulabschluss sowie Kommunikations- und Organisationsgeschick. Außerdem wäre es toll, wenn Du bereits über EDV-Grundkenntnisse verfügst und Diskretion für Dich kein Fremdwort ist.

Haben wir Dein Interesse geweckt?
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung an

Karriere@elektro-huebner-gmbh.de
Marion Hübner-Hagedorn
Am Flurgraben 17, 65462 Ginsheim-Gustavsburg
www.elektro-huebner-gmbh.de

WIR suchen DICH!

SachWERT Immobilien
... erfrischend anders!

Kennen Sie den Marktwert Ihrer Immobilie?
Verschenken Sie kein Geld beim Verkauf!

Kostenfreier Service für Verkäufer:
· Wertermittlung · Energieausweis
· Grundrisse · Finanzierungspartner

Vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch. Wir freuen uns auf Sie!

Dipl.-Kfm. Thomas Bronner & Team
Zertifizierter Immobilienmakler (IHK)
Geprüfter Immobilienbewerter (PMA)
Büro Gi-Gu 06134 – 56 68 511
Büro Mainz 06131 – 49 44 774
www.SachWERTimmobilien.de

Ihre Immobilienexperten vor Ort

KRAL
PIZZA & DÖNERKEBAP

DEUTSCHE- ITALIENISCHE- TÜRKISCHE GERICHTE

Telefon: 0 61 34 / 56 310

Öffnungszeiten
Montag – Freitag
10.00 Uhr – 23.00 Uhr
Sa, So + Feiertage
12.00 Uhr – 23.00 Uhr

Darmstädter Landstrasse 85 · 65462 Gustavsburg

Frei-Hauslieferung ab 9 € in Gustavsburg
In Ginsheim, Bischofsheim und Kostheim ab 10 € Bestellung.

BETREUUNG MIT HERZ UND SEELE

AM TAG BETREUT IN GUTEN HÄNDEN,
AM ABEND SCHLAFEN SIE IN DEN EIGENEN VIER WÄNDEN.



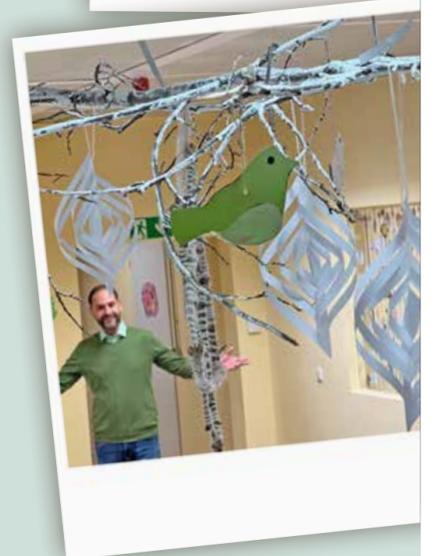
Das Team der »Hanse Tagespflege«
umsorgt Seniorinnen und Senioren
Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr
im Herzen des Rhein-Main Gebiets.

KOSTENLOSER PROBETAG

Interessierten Seniorinnen und Senioren
sowie Menschen mit Behinderung bieten
wir einen kostenlosen Probetag in unserem
Tagespflegezentrum in Rüsselsheim.
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.



GENIESS
DIE GLÜCKLICHEN
Momente
DENN SIE MACHEN
DAS Leben
ERST Lebenswert

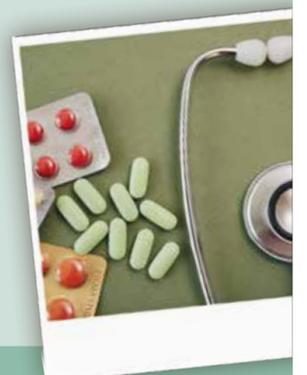
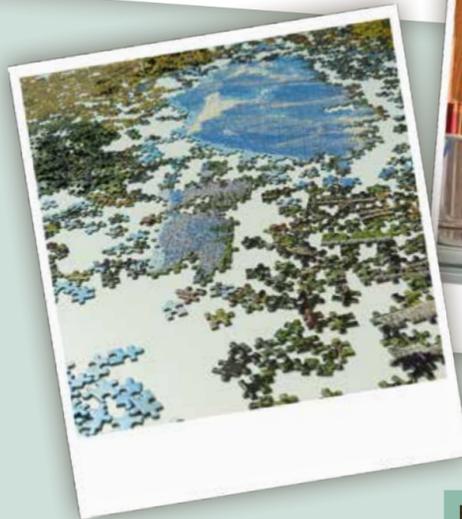


HOL-UND BRINGSERVICE

Für eine angenehme Anreise holen wir unsere
Gäste gerne von zu Hause ab und bringen sie am
Nachmittag zurück in ihre eigenen vier Wände.
Unser Fahrservice ist alters- und behindertengerecht.

GUTEN APPETIT!

Täglich kochen wir frisch.
Die leckeren Mahlzeiten stimmen wir auf
Augenhöhe mit unseren Tagesgästen ab.



Entlastung pflegender Angehöriger

Freizeitgestaltung (kreatives Basteln, Denksport-Spiele ...)

Vermittlung von Therapien (Physio, Logopädie ...)

Behandlungspflege (Medikamentengabe,
Blutzucker-Messung + Insulingabe, Wundversorgung ...)



„DER WÜRDEVOLLE UND WERTSCHÄTZENDE
UMGANG IST MIR GENAUSO WICHTIG,
WIE PROFESSIONALITÄT IN DER BETREUUNG“.

Geschäftsführer Omar Mohammadi
(seit 22 Jahren in der Pflege tätig)

HANSE TAGESPFLEGE

Eisenstraße 2-4
65428 Rüsselsheim
Telefon: 06142 - 40 99 466
info@hanse-tagespflege.de



Kuchen, Getränke und abgelaufenes Bier

Fairtrade-Ausstellung tourt durch GiGu

„Fairer Handel“ lautet die deutsche Übersetzung des englischen Wortes „Fairtrade“. Bis zum 16. März informiert die Ausstellung »Hessen fairändert« des Weltläden Hessen e.V. in Ginsheim-Gustavsburg auf zehn Roll-Ups darüber, wie wir durch den Kauf von Produkten zu einem fairen Preis und unter Einhaltung bestimmter sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Standards die Lebensbedingungen von Bauern und Arbeitern in Entwicklungsländern verbessern können.

Auf dem Weg zur »Fairtrade-Town« eröffnete die Nachhaltigkeitsinitiative GiGu am vergangenen Freitag die Präsentation der Infotafeln in Sonjas Blumengarten in Ginsheim. Vom 9. bis 16. März gastiert die Ausstellung in der Buchhandlung in der Villa Herrmann.

„Wir entwickeln die Ausstellung seit 2014 regelmäßig weiter“, erklärt Christina Schlag, die sich als Kuratorin im Mini-Dachverband der 50 Weltläden in Hessen um die Ausstellung kümmert. „2020 setzten wir den neuen Schwerpunkt, bei dem die

Frage »wie kommen wir zu einem guten Leben für alle?« im Zentrum steht. Die Ausstellung stellt die Sichtweisen unterschiedlicher Gruppen in neun Themen dar und zeigt, welche wichtige Aufgabe Vernetzung spielt, um der Fragestellung zu begegnen“, so die Kuratorin. Mit den Überschriften „Klimawandel und Gerechtigkeit“, „Flucht“, „Geschlechter Gerechtigkeit“, „Verantwortlich Handeln“, „Bewaffnete Konflikte und Krieg“, „Ernährungssouveränität“, „Gutes Leben für alle“, „Welthandel und Ausbeute“ und „Globaler Blick und lokales Handeln“ informieren die Tafeln mit gut verständlichen Texten und illustrierenden Bildern nachhaltig und differenziert über die Welt des fairen Handels.

Nicht so einfach

Bürgermeister Thorsten Siehr eröffnete die Ausstellung und dankte in seiner Begrüßung der Unternehmerin Sonja Heuser, die ihren Blumengarten als Ausstellungsfläche zur Verfügung stellte und selbst fair gehandelte Produkte anbietet. „Es ist ein wichtiges Kriterium, dass auch der Handel mitspielt“, sagte er, bevor ihn Sonja mit der Frage „ich hoffe, die



Stadt hat schon alles auf Fairtrade umgestellt“ konfrontierte. „Wir sind auf einem guten Weg“, antwortete der Bürgermeister lachend. Sehr selbstkritisch ging Sonja Heuser mit dem Thema um und gestand, dass sie zwar viele Secondhand-, aber wenig fair gehandelte Kleidung besitze. Es war deutlich zu spüren, wie sie damit die Selbstreflexion der Gäste anstieß. Fair gehandelte Produkte anzubieten sei in ihrer Branche eine Balance zwischen Wirtschaftlichkeit und Werten, denn während ihr Geschäftsmodell zu 100 Prozent auf dem Verkauf von Pflanzen basiere, leisten es sich Bau- und Supermärkte, Blumen & Co. als Nebenprodukte mitzuverkaufen. Seit kurzem bietet Sonja neben Beratung und Verkauf von Pflanzen ihr Know-how in Sachen Upcycling in einem Videoformat an. Die sympathischen Erklärfilme zum Thema Kreativität und Nachhaltigkeit sind auf facebook.com/

SonjasBlumenGarten und instagram.com/sonjas_blumengarten kostenlos abrufbar. Das Nachhaltigkeit für sie ein sehr persönliches Anliegen ist, wurde bei ihrer Einladung zum Essen und Trinken deutlich. „Wir haben Kuchen, Getränke und abgelaufenes Bier – wir wollten es nicht wegwerfen“, sagte sie, worauf sich Patrick Pfannschmidt von »Personal und Soziales bei der Stadt GiGu« mit den Worten „ich probiere mal so ein abgelaufenes Bier“ mutig als Vorkoster zur Verfügung stellte.

„Fairer Handel“ braucht Mut, unkonventionelle Ideen und konsequentes Handeln. Nur so entsteht vielleicht ein Bewusstsein dafür, dass faire Preise für Produkte des Internationalen Handels wie Kaffee, Kakao, Tee oder Baumwolle nur ein Verbindungsglied zu menschenwürdigen Arbeitsbedingungen auf der ganzen Welt sind.

Axel S.



Patrick Pfannschmidt, Sonja Heuser, Christina Schlag und Thorsten Siehr.

64. Vorlesewettbewerb – Regionalentscheid

Wer ist der oder die beste Vorleser:in des Kreises Groß-Gerau Nord? Beim Regionalentscheid des 64. Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels lasen die Sieger:innen der Schultscheide in der Buchhandlung in der Villa Herrmann in Ginsheim-Gustavsburg um die Wette. 20 Zuhörer plus die dreiköpfige Jury tauschten gespannt den acht Schulsiegern aus dem Kreis Groß-Gerau Nord, die sich sehr souverän präsentierten. Alle teilnehmenden Kinder erhielten eine Urkunde sowie das Buch „Agnes und der Traumschlüssel“ von Tuutikki Tolonen (Carlsen). Der Sieger, Tom Rieger von der Max-Planck Schule in Rüsselsheim konnte die Jury überzeugen und wird zum

nachfolgenden Bezirksentscheid fahren. Die Etappen führen von den Schultscheiden über Stadt-/Kreis-, Bezirks- und Länderebene bis zum Bundesfinale mit den 16 Landessieger:innen am 21.06. in Berlin beim rbb. Der Wettbewerb soll Begeisterung für Bücher in die Öffentlichkeit tragen, die Lesekompetenz von Kindern stärken und diese somit dabei unterstützen, ihren Horizont zu weiten, gesellschaftliche Veränderungen einzuordnen und Offenheit für Neues zu entwickeln. Der aktuelle Stand des 64. Vorlesewettbewerbs sowie alle Informationen, Termine und Teilnehmerschulen sind auf www.vorlesewettbewerb.de zu finden.

Frühjahrsempfang mit Thema Flughafen und Fluglärm

CDU GiGu – Auch dieses Jahr lädt die CDU GiGu wieder zum Frühjahrsempfang ein. Gemeinsam will sie voller Elan in den Frühling 2023 starten und sich dabei mit Bürgern und Freunden austauschen – privat, beruflich und auch politisch. Die Christdemokraten veranstalten den Frühjahrsempfang, zu dem jeder Bürger herzlich eingeladen ist, am Sonntag, den 12.03., um 14 Uhr im Bürgerhaus Ginsheim. Als Rednerinnen werden Sibylle Rau, Director Operations der Deutschen Flugsicherung Langen (DFS), zum Flugverkehr der Zukunft rund um den Frankfurter Flughafen und Anja Wol-

ert, die Geschäftsführerin der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Fluglärmkommissionen sowie der Kommission zur Abwehr des Fluglärms (Flughafen Frankfurt am Main) einen Einblick in ihre auch für die Stadt Ginsheim-Gustavsburg als betroffene Kommune wichtige Tätigkeit geben. Selbstverständlich werden die Referentinnen und die Damen und Herren aus der CDU den Gästen gerne für Fragen und Anregungen zur Verfügung stehen. Der CDU Stadtverband freut sich über viele interessierte Besucherinnen und Besucher und wird für Kaffee Kuchen und kleine Snacks sorgen.

Mitgliederversammlung und viele neue Ideen

Ev. Posaunenchor Bischofsheim – Nach der zwangsweise reduzierten Chorarbeit trafen sich die Mitglieder zu einem Gespräch, zu einer Art Jahreshauptversammlung. Denn erfreulich viele Ideen waren in dieser Zeit aufgekommen, wie der Chor (wieder) attraktiver gestaltet werden kann. Und zwar sowohl für die derzeitigen Mitglieder als auch für eventuelle neue Mitspieler:innen. So ist beabsichtigt, dass nicht nur die derzeitigen als auch die neuen Aktiven möglichst früh an die einzelnen Auftritte heranhinaus die Fenster der ehemaligen Arbeitersiedlung in weiß gewesen. Als Folge ergibt sich, dass die seinerzeit getroffene Absprachen zunehmend auf die Generalsanierung hinfällig geworden sind.

Der ursprüngliche Zustand soll nach Aussage der Denkmalschutzbehörden sukzessive wiederhergestellt werden, indem denkmalschutzrechtliche Genehmigungen in den kommenden Jahren mit entsprechenden geänderten Auflagen erfolgen. Bereits erteilte Genehmigungen bleiben hiervon unversehrt gültig. Anderes würde sich das nach eigenen Angaben der Denkmalschutzbehörden bei nicht genehmigten Baumaßnahmen gestalten. Weitere Infos unter www.cramer-klett-siedlung.de.

Diese und weitere Ideen sollen auch dazu helfen, dass der Chor neue Mitglieder gewinnen kann. Die Absicht wird besonders intensiv dadurch unterstützt, dass sich Menschen aller Glaubensrichtungen und aller Altersklassen – derzeit zwischen 18 und 84 Jahre, was gerne nach unten und nach oben erweitert werden darf – bei dem Chor wohlfühlen können. Auch noch nicht vorhandene Vorkenntnisse mit Musikinstrumenten sind kein Hinderungsgrund mitzumachen: Der Chorleiter und studierte Musiker Matthias Schütz unterrichtet ebenso gerne absolute Anfänger wie Spieler, die ihre Kenntnisse auffrischen oder erweitern wollen. Die erforderlichen Blasinstrumente stehen zur Verfügung. Der Unterricht, die Instrumente und das Mitmachen sind für die Beteiligten absolut kostenfrei, aber sicher nicht umsonst.

Interessenten können sich informieren, indem sie dienstagsabends zwischen 19.15 und 21 Uhr in die Proben hinein hören, die in der kalten Jahreszeit im Gemeindehaus in der Darmstädter Straße 6, ansonsten in der evangelischen Kirche stattfinden. Oder Sie lassen sich von Matthias Schütz beraten. Schicken Sie eine Mail mit Ihrer Telefonnummer an matthias.schuetz@evkirchebischofsheim.de, und er wird Sie gerne zurückrufen.

Weißer Fenster sollen nun kommen

Interessengemeinschaft Cramer-Klett-Siedlung – Was heute die gestalterische Wirkung der denkmalgeschützten Gustavsburger Cramer-Klett-Siedlung in puncto geschlossenen homogenen Erscheinungsbild ausmacht, wird bald nur noch Geschichte sein, so der derzeitige Wille des Landesamts für Denkmalpflege Hessen (LfDH). So wurde zu Beginn einer umfangreichen Generalsanierung und dem unter Denkmalschutzstellen der ehemaligen Arbeitersiedlung im Jahr 1979, das heutige Erscheinungsbild mit den Denkmalschutzbehörden abgestimmt. Nun soll ein Richtungswechsel stattfinden, in welchem Umfang dies erfolgen soll, ist gegenwärtig noch völlig ungewiss. Was aber außer Zweifel steht, ist die heutigen schokobraunen Fenster der Siedlungshäuser werden zukünftig wieder in weiß sein, so berichtet die Interessengemeinschaft der Cramer-Klett-Siedlung. Trotz intensiver Anstrengungen der Interessengemeinschaft und einem geführten Widerspruchsverfahren, kann die Irrfahrt des LfDH nicht verhindert werden. Laut eigenen Anga-

ben der Denkmalbehörden gibt es derzeit keine gesetzlichen Voraussetzungen für die Erteilung einer Erlaubnis für den Fenstereinbau in der Farbe schokobraun, da der Einbau von braunen Fenstern das äußere Erscheinungsbild der Cramer-Klett-Siedlung beeinträchtigen würde. Zum Zeitpunkt der Aufnahme in das Denkmalverzeichnis wären darüber hinaus die Fenster der ehemaligen Arbeitersiedlung in weiß gewesen. Als Folge ergibt sich, dass die seinerzeit getroffene Absprachen zunehmend auf die Generalsanierung hinfällig geworden sind. Der ursprüngliche Zustand soll nach Aussage der Denkmalschutzbehörden sukzessive wiederhergestellt werden, indem denkmalschutzrechtliche Genehmigungen in den kommenden Jahren mit entsprechenden geänderten Auflagen erfolgen. Bereits erteilte Genehmigungen bleiben hiervon unversehrt gültig. Anderes würde sich das nach eigenen Angaben der Denkmalschutzbehörden bei nicht genehmigten Baumaßnahmen gestalten. Weitere Infos unter www.cramer-klett-siedlung.de.



Abwasser- und Servicebetrieb Mainspitze



Kanalsanierung in Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg

Im Auftrag des Abwasser- und Servicebetriebs Mainspitze werden ab März 2023 Sanierungsarbeiten an den Sammelkanälen, Schachtbauwerken und Anschlussleitungen vorgenommen.

Die Arbeiten erstrecken sich auf Teilbereiche in folgenden Straßenabschnitten:

Albert-Schweitzer-Str. und Bodelschwinghstr. in Gustavsburg, Karl-Ulrich-Str. und Rheinstraße zwischen Stuttgarter und Frankfurter Str. in Ginsheim sowie Am Mainweg, Gutenbergstraße und Ulmenstraße in Bischofsheim. Die Sanierung der Sammelkanäle und Schachtbauwerke wird von der Firma Diring & Scheidel aus Aschaffenburg vorgenommen, die Sanierung der Anschlussleitungen von der Firma Otto Tiefbau aus Dortmund.

Begonnen wird mit der Sanierung der Anschlussleitungen von Straßenabläufen und Hausanschlüssen im öffentlichen Straßenbereich.

Für die Sanierung der Hausanschlüsse ist es erforderlich, dass die Mitarbeiter der Fa. Otto Tiefbau einen Schlauchliner vom Revisionsschacht der Grundstücke aus einziehen. Die betroffenen Anwohner werden vorher durch Handzettel im Briefkasten separat informiert. Die Entwässerung ist zum Zeit der Sanierung nur kurzzeitig eingeschränkt. Es entstehen keine Kosten für die Grundstücksbesitzer. Der ASM bittet die Anwohner, den Mitarbeitern kurzfristigen Zugang für die Grundstücke zu gewähren.

Manche Anschlussleitungen müssen nach Bedarf in offener Bauweise erneuert werden, jedoch nur im Straßenbereich.

Anschließend erfolgt die Sanierung der Sammelkanäle in der Straße in sogenannter geschlossener Bauweise durch Einzug eines Schlauchliners in die Kanäle. Hierfür sind keine Tiefbauarbeiten erforderlich, sodass für die Anwohner nur wenige Beeinträchtigungen durch Baufahrzeuge in der Straße entstehen können.

Zuletzt erfolgen Sanierungsarbeiten in den Schachtbauwerken.

Da diverse Vor- und Nacharbeiten für die einzelnen Sanierungen erforderlich sind, erstrecken sich die Arbeiten auf mehrere Wochen und werden von verschiedenen Baukolonnen vorgenommen. Vereinzelt sind dann in den erwähnten Straßenabschnitten mehrere Baufahrzeuge unterwegs.



Am 12. März

Ingo Kalweit wählen!

Liebe Bischofsheimerinnen und Bischofsheimer, gemeinsam haben wir für unseren Ort sechs Jahre lang alles gegeben und viele Projekte erfolgreich verwirklicht. Ich bitte Sie herzlich um Ihre Stimme, damit wir diesen guten Weg für unser Bischem fortsetzen können.

Ingo Kalweit
Ihr Bürgermeister Ingo Kalweit

Bischofsheim ist der einzige Ort im Rhein-Main-Gebiet, in dem eine „Rheinstraße“ in eine „Mainstraße“ mündet. Genau an dieser Stelle eröffnete der Uropa von Inge Tschetschel im Jahr 1908 das „Gasthaus zum Rheinischen Hof“. Neun Gastronomen bewirtschafteten dort seitdem die Bischofsheimer. Heute – rund 125 Jahre später – suchen die Eigentümer des Gebäudes einen neuen Pächter, der die Tradition fortsetzt.

„Ich kenne das Haus nur als Wirtschaft“, erinnert sich Inge, die davon überzeugt ist, dass der Bedarf einer gepflegten Gastronomie in ihrer Heimatgemeinde vorhanden ist. „Das kernsanierte Haus eignet sich auch als Sprungbrett für jemanden, der sich selbstständig machen möchte“, visioniert ihr Mann Reinhard. Einig ist sich das Ehepaar auch, dass es um den Erhalt des ideellen Wertes geht. „Das Geld, das wir hier rein gesteckt haben, würden wir in unserem Leben nicht mehr zurück bekommen. Die Weiterführung einer Gastronomie in der Bischofsheimer Rheinstraße 2 ist uns eine Herzensangelegenheit“, so Inge und Reinhard Tschetschel.



„Man kann doch nicht alles in Wohnraum umwandeln“ Inge und Reinhard Tschetschel über die Bischofsheimer Traditionsgastronomie in der Rheinstraße 2

Das Restaurant »Meyers« und »Ulis Pub« sind den Menschen der Mainspitze vermutlich ein Begriff. Uli war der achte Pächter und bewirtschaftete das Eckhaus an der Stelle wo Rhein- und Mainstraße zusammenfließen für 36 Jahre. Im Anschluss sanierte Familie Tschetschel den Keller, den Gastraum, die Küche und die darüberliegende Wohnung von Grund auf. Auch die Außenfassade und den Hof gestalteten sie neu. Dabei achteten Inge und Reinhard darauf, das Gebäude einerseits den aktuellen Standards anzupassen und auf der anderen Seite den Geist des Ortes zu erhalten. „Die Bodendielen der Wohnung sind von 1896, die Türschwelle zur Küche stammen aus der selben Zeit und aus dem Holz, welches ich auf dem Dachboden fand, baute ich Türen für die Schuppen im Hof“, erzählt Reinhard. Vor drei Jahren eröffnete »Meyers – Restaurant & Biergarten«. „Uns gefiel deren Konzept. Das junge Paar hatte gute Ideen, die Menüs kamen gut an und mit Afterwork im Som-

mer oder dem Glühweingarten zur Weihnachtszeit waren sie auf einem guten Weg“, denken Inge und Reinhard zurück, die die Meyers als Verpächter vorbildlich in der Coronazeit unterstützen. „Für uns war es Ehrensache, den Jungunternehmern zwischen Lockdowns und Lockerungen beiseite zu stehen. Vor wenigen Monaten schloss das »Meyers« aufgrund von Krankheit.

Bischofsheim lebendig halten

Das blaue Haus in der Rheinstraße ausschließlich in Wohnraum zu verwandeln, kommt für die Eigentümer nicht in Frage. „Es geht mir um die Familientradition und um Bischofsheim. Ich bedaure den Rückgang der gewerblichen Infrastruktur: Geschäfte und Gastronomie, die man zu Fuß erreichen kann, tragen dazu bei, dass dieser Ort liebens- und lebenswert bleibt“, betont Inge, die sich gastronomisch eine bodenständige Speisekarte gepaart mit qualitativ wertigen Produkten aus der Region als Konzept wünscht. Möglich wäre

dies aufgrund der Sanierung allemal. Der Gewölbekeller bietet neben Lagermöglichkeiten, dem Zulieferungsfenster, der Zapfanlage und einem Kühlhaus eine hohe Aufenthaltsqualität. Im Gastraum mit Weinschrank und Bar wurden während des Umbaus zudem Kabel verlegt, die auch den Anschluss eines Videobeamers möglich machen. Die Gastronomieküche ist mit Bodenabläufen und technischer Ausstattung auf dem neuesten Stand und auch die Personaltoilette wurde kernsaniert.

Tradition

Das historische Foto zeigt das »Gasthaus zum Rheinischen Hof«, welches von Peter Müller (Uropa von Inge Tschetschel) erstmalig betrieben wurde. Bei den abgebildeten Damen handelt es sich um Inges Oma sowie ihre Geschwister. Kein Wunder, dass Inge Tschetschel eine besondere Verbindung zum Haus und zum Restaurant hat. „Gastronomie ist Genuss und Erlebnis zugleich“, sagt Inge. Auch wenn sie selbst nie als Gastro-



nomin tätig war, ist sie sich bewusst, dass es nicht ausreicht, gut und gerne zu kochen, um Gäste nachhaltig zu begeistern. „Man braucht Fleiß, Kreativität und Durchhaltevermögen, um sich zu etablieren. Ich bin davon überzeugt, dass die Bischofsheimer dieses zu schätzen wissen werden“, erzählt Inge, die direkt um die Ecke (in der Mainstraße) als selbstständige Unternehmerin eine weitere Familientradition fortsetzt. Ihre Mutter Hilde etablierte dort das Bischofsheimer Fachgeschäft für Dessous, Wäsche und Bademoden, welches bis heute Kundinnen aus dem gesamten Rhein-Main-Gebiet anzieht.

Zurück zur Gastronomie: Das Ehepaar Tschetschel schaut nach vorne: „Einen Zeitdruck spüren wir nicht. Wir wollen eine gute und langfristige Entscheidung treffen und damit Mitverantwortung für die Ortsentwicklung übernehmen“, so Inge und Reinhard abschließend.

Axel S.



**WIR
SUCHEN
AB SOFORT**

**einen Verkäufer*in (m/w/d)
für Obst und Gemüse**

für unsere familienbetriebenen Hofläden in
Ginsheim und in Bischofsheim
auf 520€ Basis.

Bewerbungen telefonisch oder per Mail an:

<p>HOFLADEN BISCHOFSSHEIM Sabine Guthmann Tannenhof 65474 Bischofsheim Tel. 06144.3642 guthmann.ginsheim@gmx.de</p>	<p>HOFLADEN GINSHEIM Regina Guthmann Rheinstrasse 27 65462 Ginsheim Tel. 06144.2813 guthmann.ginsheim@gmx.de</p>
--	---

guthmannsoehneginsheim.de



TSV GINSHEIM - beweg(t) dich!

Die Turn- und Sportvereinigung 1887/99 Ginsheim
lädt ihre Mitglieder zur

Jahreshauptversammlung

am Freitag, 24.03.2023, 20 Uhr,
ins Bürgerhaus Ginsheim, Raum 2,
recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Ehrungen
3. Jahresberichte 2022 des Vorstandes, der Abteilungen und der Jugendleiterin
4. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl des Vorstandes und Bestätigung / Bestätigung der Abteilungsleitungen und der Jugendleiterin / des Jugendleiters
6. Wahl der Kassenprüfer/innen
7. Beitragserhöhung / Aufnahmegebühr
8. Jahresplanung und Termine 2023
9. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 17.03.23 schriftlich beim Vorstand, Mariama-Bâ-Str. 28, 65462 Ginsheim oder in der Geschäftsstelle einzureichen.

<p>Michael Moise (1. Vorsitzender)</p>	<p>Norbert Lindemann (2. Vorsitzender)</p>
---	---

Edeka Lucchese erneut ausgezeichnet



Inhaber Fulvio Lucchese, Pokalträger Luca Lucchese, Fachkraft Obst & Gemüse Tugay Kitzikaya, Fachberaterin Obst & Gemüse von Edeka Südwest Kristina Stumpf und Marktleiter Christian Schell

Bereits zum dritten Mal in Folge zeichnete Edeka Südwest die herausragende Obst- und Gemüseabteilung des Bischofsheimer Edeka-Lucchese-Marktes im Klinker mit dem „Goldenen Apfel“ aus. Der Pokal wurde an insgesamt 204 Märkte im Vertriebsgebiet vergeben.

den durch besondere Verkaufsaktionen und dem damit verbundenen Ernährungsservice profitieren. „Das ist Bestätigung und Ansporn für das nächste Jahr zugleich“, sagte Inhaber Fulvio Lucchese, der sich stets für die kontinuierliche Weiterentwicklung seines Marktes einsetzt.

Fachwissen und Fortbildung
Hintergrund sind Fortbildungen der Fachverkäufer, von denen die Kun-

Auf Facebook dankten der Inhaber und der Marktleiter ihrem gesamten Team und den Kunden.

HÖRMANN

Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Bauschlosserei und Dienstleistungs GmbH
Ursula Wolf

Am Flurgraben 41 · 65462 Gustavsburg
Tel. (06134) 5 27 63

www.schlossereiwolf.de

**Haustüren – Garagentore – Fenster
Geländer – Bauelemente – Zäune**
Beratung – Verkauf – Montage – Wartung – Service

Für die haushaltsweite Verteilung unserer Zeitung suchen wir Menschen, die gerne spazieren gehen. Wichtig ist Zuverlässigkeit. Mindestalter 14 Jahre, nach oben keine Grenze! Der Zeitbedarf beträgt je nach Verteilgebiet zwischen ein und vier Stunden; zweimal im Monat.
Interesse? Einfach melden: team@gigutogo.de, Tel. 06134 / 507 96 99



ZeitungsausträgerInnen gesucht

GINSHEIM • GINSHEIM • GINSHEIM